



WIEDLISBACHER

NR.2 | MAI 2026

Kurier

WILLKOMMEN
IN WIEDLISBACH



S 04

FEUERWEHR NEWS



S 38-39

FRÜHLINGSLAUF 2026



S 26-29

WERDE HORNUSSER



Titelseite: Der neue Gemeinderat von Wiedlisbach. Von links: Gruner Simon | Eggimann Patrick | Maisch Rainer | Amstad Lea | Forster Robine | Schmitz Hanspeter | Nussbaumer Patrick

Foto: Florian Biedermann



LIEBE WIEDLISBACHERINNEN, LIEBE WIEDLISBACHER

Mit dem Wiedlisbacher Frühlingslauf, umrahmt von blühenden Obstbäumen, saftigen Wiesen und den zurückkehrenden Schwalben, ist der Frühling in den letzten Wochen definitiv angekommen.

Wir geniessen die steigenden Temperaturen und die länger werdenden Tage. Es ist schön zu sehen, wie die Natur nach der Winterruhe wieder zu wachsen und zu blühen beginnt. Mit dem Erwachen der Natur in den Frühlingmonaten ist jedes Jahr eine besondere Aufbruchstimmung spürbar. Auch in Wiedlisbach sind die Einwohnerinnen und Einwohner wieder vermehrt draussen anzutreffen. Die Gärten werden auf Vordermann gebracht, erstes Gemüse wird angepflanzt, die Veloketten geschmiert und die Wander-



**HANSPETER
SCHMITZ**

oder Laufschuhe einmal mehr geschnürt. Körper und Kopf kommen wieder in Schwung und neue Energie wird getankt. Die Zeit, die man drinnen beim Lesen verbringt, ist etwas kürzer geworden – deshalb halte ich mich dieses Mal bewusst knapp.

Nutzen wir die Frühlingsenergie – ich wünsche Ihnen für die kommenden Wochen viele schöne und lebendige Momente draussen, freudige Begegnungen im Städtli oder unterwegs und auch ein paar ruhige Minuten zum Lesen der spannenden Beiträge, die auch in dieser Ausgabe des Kuriers auf Sie warten.

HANSPETER SCHMITZ, GEMEINDEPRÄSIDENT



ANSCHLUSS DER FEUERWEHR OBERBIPP AN DIE FEUERWEHR JURASÜDFUSS PER 01. JANUAR 2027

Die seit Jahren zunehmende Professionalität im Bereich der Feuerwehr bringt Chancen für eine noch leistungsfähigere Gefahrenabwehr, stellt aber auch Kader und Behörden vor neue Herausforderungen. Um Nachwuchs zu gewinnen, die Tagesverfügbarkeit in unserer ländlichen Gegend sicherzustellen und um moderne Löschtechnik zu beschaffen, gilt es vermehrt, Synergien zu schaffen und diese zu nutzen. Aus diesen Gründen haben die Gemeinden Attiswil, Farnern, Rumisberg und Wiedlisbach ihre Feuerwehren bereits per 01. Januar 2010 zur Feuerwehr Jurasüdfuss mit Sitzgemeinde Wiedlisbach zusammengeschlossen. Seit 2023 unterstützt die Feuerwehr Jurasüdfuss zudem die Deckung der Tagesverfügbarkeit der Gemeinde Oberbipp.

Die Gemeinde Oberbipp wandte sich Anfang 2025 mit einer offiziellen Anfrage an die Gemeinde Wiedlisbach mit dem Ziel, die Feuerwehr Oberbipp an die Feuerwehr Jurasüdfuss anzuschliessen. Die Arbeitsgruppe «Zusammenschluss Feuerwehr» hat sich in den vergangenen Monaten intensiv und detailliert mit den Möglichkeiten eines Anschlusses auseinandergesetzt.

Durch den Zusammenschluss lassen sich personelle Ressourcen und die koordinierte Zusammenarbeit nachhaltig stärken, sodass die immer komplexer werdenden Aufgaben der Feuerwehr nach wie vor im Milizsystem wirkungsvoll erfüllt werden können.



Gemäss Feuerwehrreglement der Feuerwehr Jurasüdfuss ist der Gemeinderat Wiedlisbach für den Abschluss von Anschlussverträgen, die dem Reglements-zweck dienen, abschliessend zuständig. Vor einem Zusammenschluss holt er die Zustimmungen der Anschlussgemeinden ein. Erfreulicherweise haben alle Anschlussgemeinden (Attiswil, Farnern und Rumisberg) dem Zusammenschluss zugestimmt. Der Gemeinderat Wiedlisbach hat dem Zusammenschluss der Feuerwehr Jurasüdfuss und der Feuerwehr Oberbipp per 01. Januar 2027 anlässlich seiner Sitzung vom 13. April 2026 zugestimmt.

Das Geschäft ist für die Gemeindeversammlung Oberbipp vom 15. Juni 2026 traktandiert. Die Gemeinde Oberbipp wird ihre Feuerwehraufgaben mittels eines Reglements an die Feuerwehr Jurasüdfuss übertragen. Zwischen den Gemeinden Wiedlisbach und Oberbipp wird ein Anschlussvertrag abgeschlossen.

Sitzgemeinde der Feuerwehr Jurasüdfuss bleibt wie bisher die Gemeinde Wiedlisbach. Wie alle anderen Feuerwehrmagazine wird auch das Feuerwehrmagazin in Oberbipp in seinem heutigen Bestand weiterhin genutzt werden. In allen fünf Gemeinden sind damit Einzelemente vorhanden.

Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) hat das Vorhaben geprüft und unterstützt dieses vollumfänglich. Die Betriebsbeiträge werden wie bisher direkt an die jeweiligen Gemeinden ausgerichtet.

[GEMEINDERAT WIED LISBACH](#)

Wiedlisbacher Chöpf



Vorname: Brigitte
Name: Kopp
Geburtsdatum: 18.03.1968
Zivilstand/Kinder: geschieden, eine Tochter
Beruf/Funktion: Koch

Wie lange leben Sie schon in Wiedlisbach?

Ich bin in Wiedlisbach geboren und aufgewachsen. Von 1984 bis 1989 habe ich in Davos GR gelebt, wo ich meine Kochlehre gemacht habe. Danach zog es mich wieder an den Jurasüdfuss.

Was gefällt Ihnen an Wiedlisbach besonders?

Mir gefällt das Städtli besonders gut, nicht nur weil sich unser Elternhaus dort befindet, sondern auch weil viele schöne Erinnerungen aus meiner Jugendzeit damit verbunden sind.

Worüber haben Sie sich das letzte Mal so richtig gefreut?

Ich kann mich über viele kleine Dinge freuen, sei es der Sonnenaufgang über den Bergen wie auch spielende und lachende Kinder. Meine Tochter, die ihren Beruf mit viel Liebe und Geduld meistert, erfüllt mich ebenfalls mit Freude. Besonders gefreut habe ich mich über die Geburt meines Grossneffen Laurin im letzten Jahr.

Was würden Sie in Wiedlisbach gerne ändern?

Gross ändern würde ich eigentlich nichts. Ich wünsche mir, dass Wiedlisbach weiterhin ein angenehmer Ort zum Leben und

Wohnen bleibt. Ich finde es praktisch, in kurzer Zeit andere Städte erreichen zu können.

Was ist Ihre liebste Freizeitbeschäftigung?

Da ich während meiner Arbeit immer in Bewegung bin, bevorzuge ich während meiner Freizeit die Ruhe. Ich bin gerne kreativ und nähe meine Taschen selber. Ich tüftle gerne etwas aus und kann geduldig einige Anläufe ertragen, bis ich zufrieden bin. Ausserdem kann ich mich beim Lesen entspannen und vergesse die Zeit bei einem spannenden Buch.

Was bedeutet für Sie Glück?

Glück hat für mich viele Seiten. Je älter ich werde, desto mehr wird mir bewusst, wie viel Glück meine Generation hatte, unbekümmert und sorgenfrei gross zu werden. Ich hatte das Glück, meinen Lebensweg selbst zu entscheiden, und wenn einmal etwas schiefging, standen meine Eltern hinter mir.

Wie sieht Ihr Lieblingsmenü aus?

Als gelernter Koch liebe ich die einfache Küche ohne Schicki-Micki. Im Winter geniesse ich gerne ein Raclette in guter Gesellschaft und sonst bin ich mit einer hausgemachten Lasagne überglücklich. Dazu darf ein gutes Glas Wein natürlich nicht fehlen.

2740

2740 KILOGRAMM HAUSHALT-KUNSTSTOFFE GESAMMELT

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff ist im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind.

Die Gemeinde Wiedlisbach hat im Rahmen des Berner Projekts unter dem Label Bring Plastic Back im Jahr 2025 stolze 2'740 Kilogramm Haushaltskunststoff gesammelt und so dem Recycling zugeführt.

Die Gemeinde Wiedlisbach ist Teil des schweizweit ersten, kantonal einheitlichen und national mit Bring Plastic Back kompatiblen Sammelsystems für Haushaltskunststoffe. Diese Berner Recyclinglösung – unterstützt von der AVAG Umwelt AG – startete im Mai 2023 mit 50 Gemeinden. Nach bald zwei Jahren haben aktuell in 216 Berner Gemeinden bereits rund 680'000 Personen Zu-

gang zum Sammelsystem. Die Akzeptanz dieser Recyclinglösung ist erfreulich. Bisher wurden rund 4,9 Mio. kostenpflichtige Sammelsäcke in den Umlauf gebracht. Im Jahr 2025 wurden allein in der Gemeinde Wiedlisbach 2'740 Kilogramm Kunststoffe gesammelt und dem Recycling zugeführt. Dies ist eine beachtliche Menge und zeigt, dass sich auch das Sammeln der vermeintlich kleinen Haushaltsanteile lohnt.

Bring Plastic Back – Plastikrecycling, dem vertraut werden kann.

Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Verbands Schweizer Plastic Recycler (<https://plasticrecycler.ch>) zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden.

KUNSTSTOFF WIEDERVERWERTET STATT VERNICHTET

Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Wiedlisbach ersetzte 2025 im stofflichen Recycling 1'370 Kilogramm Neumaterial, was 4'110 Liter Erdöl einspart. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 1'070 Metern Kabelschutzrohren. Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzten so 1'369 Kilogramm Stein- oder Braunkohle. Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrichtverwertungsanlage konnten 7'754 Kilogramm CO2-Emissionen eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 59'684 Kilometern.

[INNORECYCLING AG, BRING PLASTIC BACK](#)

PLASTIKSAMMLUNG IN WIEDLISBACH

PLASTIKSAMMLUNG

Seit dem 01. Oktober 2024 besteht die Möglichkeit beim Feuerwehrmagazin Wiedlisbach gesammeltes Plastik im dafür vorgesehenen Container zu entsorgen. Im Container dürfen ausschliesslich gebührenpflichtige Säcke für die Plastiksammlung entsorgt werden.

IN DEN SAMMEL-SACK GEHÖREN:

- Folien (Tragtaschen, Zeitschriftfolien, Sixpackfolien, Kassensäckli)
- Plastikflaschen (Milch, Öl, Essig, Getränke, Shampoo, Putzmittel, Weichspüler)
- Eier- und Guetzliverpackungen
- Gemüse-, Obst- und Fleischschalen
- Eimer
- Blumentöpfe, Kübel
- Joghurtbecher
- Aufschnitt- und Käseverpackungen
- Getränkekartons (Tetra Pak)

Das nicht korrekt entsorgte Material muss aufwändig sortiert und dann auf Kosten der Allgemeinheit mit der ordentlichen Kehrichtabfuhr entsorgt werden.

Wir bitten deshalb die Bevölkerung nur Plastik gemäss den Vorschriften zu entsorgen und allfällige Beobachtungen der Gemeindeverwaltung Wiedlisbach zu melden. Sollte sich die Situation nicht verbessern, werden die zuständigen Behörden entsprechende Massnahmen prüfen.

Inhaberinnen und Inhaber von nicht korrekt entsorgten Abfällen und Abfallsäcken dürfen ermittelt werden. Die entsprechenden Aufwände und Entsorgungskosten werden der Inhaberin oder dem Inhaber des Abfalls in Rechnung gestellt.

Widerhandlungen gegen die Vorschriften können gemäss Abfallreglement der Einwohnergemeinde Wiedlisbach mit Busse von bis zu CHF 5'000.00 bestraft werden.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Kehrichtblatt 2026 unter dem Onlineschalter auf www.wiedlisbach.ch

[BAU- UND PLANUNGSKOMMISSION WIEDLISBACH](#)

Wie die Bevölkerung bereits mit dem Wiedlisbacher Kurier, Ausgabe Mai 2025, informiert wurde, müssen die Technischen Betriebe Wiedlisbach nach wie vor feststellen, dass im Container teilweise das Plastik ohne die gebührenpflichtigen Abfallsäcke oder Kehricht, welcher zur ordentlichen Kehrichtabfuhr gehört, entsorgt werden.



Weitere Informationen und Kontakte finden Sie unter sammelsack.ch.



DAS JAKOBS-KREUZKRAUT



Das Jakobskreuzkraut hat sich in den letzten Jahren, bedingt durch die extensive Bewirtschaftung von Strassenrändern und Weiden, in verschiedenen Regionen stark ausgebreitet. Da es sehr anpassungsfähig ist, kann es sich auch in intensiv bewirtschafteten Kulturen ausbreiten.

Alle Pflanzenteile in jedem Wachstumsstadium sind giftig, bedingt durch einen hohen Gehalt an Alkaloiden. Die Pflanzen werden in grünem Zustand von den Tieren gemieden, da sie einen starken Bitterstoff aufweisen. Junge Pflanzen beinhalten weniger von diesem Bitterstoff und werden somit eher gefressen. Höchste Alkaloidgehalte weisen die Blüten auf (Problematik von spät geschnittenem Heu). Bei der Futterkonservierung wird der Bitterstoff abgebaut, nicht aber die giftigen Alkaloide. Bei sehr starkem Aufkommen wird das Jakobskreuzkraut auch beim Weidegang aufgenommen. Die Gifte sammeln sich im Tier an und werden kaum ausgeschieden, so dass eine Vergiftung schon bald oder auch erst nach Jahren auftreten kann. Die Pflanze verursacht vor allem bei Rindern und Pferden Magen- und Darmbeschwerden, Krämpfe,

Verwerfen und Leberschädigung. Im Extremfall kann das Jakobskreuzkraut bei Rindern und Pferden zum Tod führen.

Die Farbe des Jakobskreuzkrauts entspricht einem sonnenblumengelb.

JAKOBSKREUZ-KRAUT ERKENNEN

Das gelbblühende Jakobskreuzkraut (Senecio jacobaea) gehört zur Familie der Korbblütler (Aster-aceae). Die Pflanze ist zwei- oder mehrjährig (stirbt nach der Blüte ab) und kann eine Höhe von 30-100 cm erreichen.

PFLANZEN SCHNEIDEN UND VERNICHTEN – AM BESTEN IM FRÜHJAHR

Grundsätzlich ist das Absamen und damit die Verbreitung soweit als möglich zu stoppen. In den Monaten Juni bis August sind entlang von Wegrändern und auf den Weiden die



Pflanzen von der Blüte zu schneiden und zu vernichten. Die Pflanzen müssen im Kehricht entsorgt werden, wenn man sie liegen lässt, können die Samen nachreifen. Die Bekämpfung des Jakobskreuzkrauts ist im Frühjahr am erfolgreichsten, wenn sich die Pflanzen im Wachstum befinden.

NICHT VERWECHSELN

Das giftige Jakobskreuzkraut darf nicht mit dem ungiftigen Johanniskraut (Heilpflanze) verwechselt werden. Das Johanniskraut hat eine andere Blüte und andere Blätter.

Wir bitten Sie um Mithilfe bei der Verhinderung und Ausbreitung des Jakobskreuzkrautes. Bitte wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Wiedlisbach, wenn Sie Fragen haben oder wenn Sie Hilfe bei der Bekämpfung benötigen.

[GEMEINDEVERWALTUNG WIEDLISBACH](#)

BEKÄMPFUNG INVASIVER NEO-PHYTEN. BITTE HELFEN SIE MIT!

Wiedlisbach bekämpft auf dem ganzen Gemeindegebiet die invasiven Neophyten.

WAS KÖNNEN SIE TUN?

Treffen Sie beim Spaziergang oder im Garten auf die abgebildeten Pflanzen, reissen Sie diese aus und entsorgen diese gratis im speziellen Container beim Werkhof oder im Kehricht. Auf keinen Fall in den Kompost werfen! So helfen Sie aktiv mit, die Ausbreitung einzudämmen.

WAS SIND INVASIVE NEOPHYTEN?

Neophyten sind gebietsfremde Arten (meist aus anderen Kontinenten), welche in den letzten Jahren als Zier- und Nutzpflanzen eingeführt oder unabsichtlich eingeschleppt wurden und sich nun in der Natur massiv vermehren. Invasive Neophyten breiten sich rasch und stark aus, haben keine Feinde und vertreiben einheimische Arten. Sie können die Gesundheit schädigen (Allergien, Verbrennungen) oder Infrastrukturen schädigen wie z.B. Stützmauern und Bachböschungen, so dass Erosions-/Rutschgefahr besteht. Es ist davon auszugehen, dass invasive Neophyten langfristig grosse Kosten verursachen werden. Deshalb besteht dringender Handlungsbedarf. Bei Fragen informieren Sie sich bitte unter www.neophyt.ch oder wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Wiedlisbach.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

[BAU- UND PLANUNGSKOMMISSION](#)

Einjähriges Berufkraut



Blütenköpfchen



Behaarte Stängel und Blätter

Greiskraut



Schmalblättriges Greiskraut



Greiskraut wächst aus Asphalt

Japanknöterich



Blatt des Japanknöterichs



Japanknöterich

Jakobskreuzkraut



Blütenköpfchen



Blätter

Kanadisches Berufkraut



Blütenköpfchen



Stängel und Blätter

WIR SUCHEN DICH



LEHRE BEI DER GEMEINDE WIEDLISBACH

BEHÖRDENMITGLIEDER STELLEN SICH VOR



Lea Amstad

Ich heisse Lea Amstad und bin in Wiedlisbach aufgewachsen. Nach einem guten Jahrzehnt, welches ich wegen Studium und Beruf in verschiedenen Ecken der Schweiz verbracht habe, wohne ich seit 2021 wieder in Wiedlisbach.

Diese Reise hat meine Begeisterung für die Kulturen Zentralasiens und des Nahen Ostens weiter gestärkt. Seit fast drei Jahren lerne ich Russisch und hoffe, dass wir eines Tages als Familie von Wiedlisbach aus durch Zentralasien und Russland bis nach Japan fahren können. Nun besucht meine Tochter den Kindergarten, und ich habe Raum für politische Arbeiten gefunden. Ich präsidiere einen Verein zur Förderung liberaler Werte und zur Wahrung der Souveränität der Schweiz. Und seit dem 1. Januar 2026 darf ich als Gemeinderätin wirken. Mein Ressort, Infrastruktur und Altstadt, gab es in dieser Form vorher nicht. Es gilt, verschiedene Reglemente – etwa zur Nutzung der Froburg oder zum Friedhof- und Bestattungswesen – zu überarbeiten, damit sie bis Ende Jahr auf einem aktuellen Stand sind. In den kommenden Jahren möchten wir zudem den Richtplan Altstadt um einen Richtplan für Grünflächen ergänzen.

Da das OZW als Gemeindeverband organisiert ist, werden die Entscheide gemeinsam mit allen Verbandsgemeinden gefällt – entsprechend wichtig sind ein gutes Stakeholdermanagement und eine transparente Kommunikation.

An Wiedlisbach schätze ich die Ruhe und natürlich, wie könnte es anders sein, unsere einzigartige Altstadt. Auch die aktiven Vereine, ich selbst bin im Turnverein, und das Grüenseeli sind für mich grosse Pluspunkte. Für die Zukunft von Wiedlisbach wünsche ich mir, dass wir unsere finanzielle Situation nachhaltig verbessern können. Ein neuer Budgetprozess soll uns dabei unterstützen, gemeinsam mit den Budgetverantwortlichen Einsparpotenziale zu erkennen und konsequent umzusetzen. Gleichzeitig wollen wir auch auf der Einnahmenseite vorhandenes Potenzial strategischer nutzen.

Weiter leite ich die neu gegründete Sonderbaukommission für die Sanierung und Erweiterung des Oberstufenzentrums. Dieses Projekt drängt, denn die Schülerzahlen steigen bis 2030 stark. Mit dem Ausbau der alten Turnhallen bietet sich die Chance, innerhalb der bestehenden Strukturen eine solide Lösung zu schaffen.

Ein gesunder Finanzhaushalt schafft den nötigen Spielraum für neue Projekte – und an guten Ideen mangelt es in Wiedlisbach nicht.

LEA AMSTAD, GEMEINDERAT



LEHRSTELLE KAUFFRAU/KAUFMANN EFZ AB 01. AUGUST 2027

Öffentliche Verwaltung, nach Absprache mit Berufsmaturität

Das erwartet dich:

- Einblicke in die Bereiche Einwohner- und Fremdenkontrolle, Ortspolizei, AHV-Zweigstelle, Steuern und Finanzen
- Kontakt zu Einwohner/innen, Arbeitsstellen und vielen weiteren Personen
- Junges und motiviertes Team
- Zeitgemässer Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns deine Bewerbung mit Lebenslauf, aktuellem Foto und Schulzeugnissen der letzten zwei Jahre an praesidialabteilung@wiedlisbach.ch oder bewirb dich unter www.wiedlisbach.ch.

Das bringst du mit:

- Abgeschlossene Sekundarschule oder Realschule mit absolviertem berufsvorbereitendem Schuljahr
- Basiskenntnisse des Zehnfingersystems
- Freude und Interesse an den Tätigkeiten einer öffentlichen Verwaltung und am Kundenkontakt
- Rasche Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, Motivation

Wir würden uns auch über ein selbst erstelltes Bewerbungsvideo freuen.



BEI FRAGEN

Bei Fragen steht dir **Kathrin Flückiger** Stv. Leiterin Präsidialabteilung T 032 636 27 26 gerne zur Verfügung.

Bewirb dich hier






Circus

**AUF DEM WEG
 ZUR GROSSEN
 ZIRKUSSHOW**



BALD IST UNSERE ZIRKUSWOCHE

Die Zirkuswoche der Schule Wiedlisbach mit den Vorstellungen am 26. und 27. Juni 2026 rückt näher. Hinter den Kulissen ist die Arbeitsgruppe Zirkus derzeit intensiv mit Planen, Organisieren und Vorbereiten beschäftigt. Einen ersten lebendigen Einblick ins Zirkusleben erhielten die Kinder, Lehrpersonen und interessierten Eltern am Einführungstag Ende März 2026.

Vom 22. bis 27. Juni 2026 tauchen die Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse in die Welt des Zirkus ein. Begleitet vom erfahrenen Team des Circus Luna lernen sie verschiedene Projektgruppen kennen und gestalten gemeinsam eine Aufführung. Am Einführungstag Ende März 2026 stellten drei Zirkuspädagoginnen und Zirkuspädagogen die vielfältigen Ateliers vor. Diese reichten von Akrobatik, Trapez und Vertikaltuch über Jonglage, Diabolo und Trampolin bis hin zu Clownerie, Zauberei und Tanz. Auch die Bereiche hinter den Kulissen wie die Erstellung des Programmhefts, die Gastronomie, die Dekoration und der Souvenirverkauf wurden präsentiert. Nun wählen die Kinder ihr Wunsch-Atelier. Den krönenden Abschluss bilden die Aufführungen im echten Zirkuszelt am Freitag, 26. Juni 2026, um 16:00 Uhr und 19:00 Uhr sowie am Samstag, 27. Juni 2026, um 10:00 Uhr. Das Zirkuszelt befindet sich nicht wie ursprünglich kommuniziert beim Kindergarten Kreuzrain, sondern auf dem alten Pausenplatz der Primarschule.

ANREISE

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher, möglichst zu Fuss oder mit dem Fahrrad anzureisen (grosser Veloständer bei der Oberstufe vorhanden). Zusätzliche Parkmöglichkeiten für Autos stehen bei der Knuchel Farben AG am Steinackerweg 13 zur Verfügung.



HELFENDE HÄNDE GESUCHT

Für den Auf- und Abbau des Zelts sind wir auf Unterstützung angewiesen: Sonntag, 21. Juni 2026 Aufbau des Zirkuszelts
 Samstagnachmittag, 27. Juni 2026 Abbau des Zelts

Wir freuen uns über jede Mithilfe. Bei Interesse bitte melden bei: L.schwenk@schule-wiedlisbach.ch

TICKETVERKAUF

Die Eintrittskarten sind bequem online über Eventfrog erhältlich.



UNTERSTÜTZEN SIE DEN ZIRKUSZAUBER

Die Kindergärten und Klassen entwickeln kreative Ideen, um einen Teil der Finanzierung für die Zirkuswoche selbst zu erwirtschaften. Zusätzlich ist die Schule Wiedlisbach auf Sponsoren angewiesen. Jede Unterstützung – ob gross oder klein – hilft den Kindern, ein unvergessliches Abenteuer in der Manege zu erleben. Spenden können per QR-Code getätigt werden.

Die Schule Wiedlisbach freut sich sehr auf diese besondere Woche und auf viele Gäste im Zirkuszelt.

[BARBARA DANZ, SCHULSEKRETÄRIN](#)
 UND PROJEKTGRUPPE ZIRKUS



In Wiedlisbach zu Hause...

Hier sind wir stark:

- Küchen nach Mass
- Massivholztische
- Einbauschränke
- Möbel
- Türen
- Parkett- und Laminatböden
- Reparaturarbeiten
- Renovationen und Sanierungen



Andreas Rohn, Betriebsleiter + Verkauf
032 613 33 70 / andreas.rohn@frei-kuechenbau.ch



Seit 1956 für Sie da

Schreinerei Gebr. Frei AG

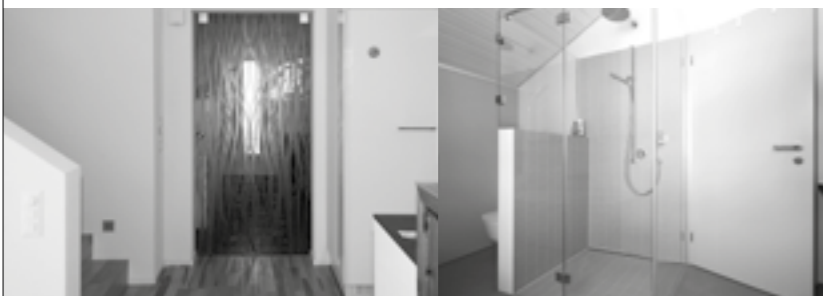
Möbelschreinerei
Innenausbau
Küchen nach Mass

Hofuhrenstrasse 10
4543 Deitingen

www.frei-kuechenbau.ch

„Gerne unterstütze ich Sie bei Ihrem Küchenumbau“

DG DUMA GLAS



Spiegel Glastablare Glastüren mit und ohne Rahme
Hängeschiebetüren Duschenabschlüsse Küchenrückwände
Galerieverglasungen Trepperverglasungen Glasbau
Duschenabschlüsse Küchenrückwände Glastablar
Reparaturservice Galerieverglasungen Glastüren G
Hängeschiebetüren Trepperverglasungen Duscher
Glastüren mit und ohne Rahmen Reparaturservice
Glasbauarbeiten Glastüren Duschenabschlüsse Sp
Spiegel Glastablare Glastüren mit und ohne Rahme

Ihr Spezialist für Verglasungen im Innenausbau

Dumaglas – Holzgasse 13a – 4537 Wiedlisbach
Telefon 032 636 28 34 – info@dumaglas.ch – www.dumaglas.ch



GEMEINDE

Bibliothek EIN ORT DER BEGEGNUNG UND DES LERNENS

In der Bibliothek Wiedlisbach wird weit mehr als nur das Ausleihen von Medien geboten. Hier wird gelesen, erzählt, zugehört – und manchmal sogar geschlafen.



Dass man zwischen den Bücherregalen auf einem ausgerollten Mätteli, umgeben von spannenden Büchern, Romanen, Tiergeschichten, Krimis, Sachbüchern, Hörbüchern und Illustrierten wunderbar träumen kann, haben neulich die drei 3./4. Klassen der Primarschule Wiedlisbach bewiesen. Sie führten je eine Lesenacht durch. Zunächst wurden Spiele rund um die Medien gespielt. Die Kinder lauschten einer Geschichte, genossen vor dem Zähneputzen ein kleines Bettmüpfeli in der Pausenhalle und lasen später im Schlafsack in ihrem selbst gewählten Buch. Eine Drittklässlerin verschlang im Schein ihrer Taschenlampe bis morgens um

drei ein ganzes Buch. Schliesslich handelt es sich hier um eine LESEnacht, wird sie sich gedacht haben. Nomen est Omen! Am nächsten Morgen fand im Klassenzimmer ein Frühstück statt, für das alle Kinder und Lehrerinnen leckere Zutaten mitgebracht hatten. Danach ging es nahtlos in den normalen Unterricht über.

«Geschichte-Köfferli» für die Kleinsten

Zweimal im Jahr findet das «Geschichte-Köfferli» für die Kleinsten und ihre Eltern oder Grosseltern statt. Regina Meier-Gilgen von Buchstart erzählt für Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren ein Bilderbuch und bezieht die Jüngsten aktiv ein. Mit einem kleinen Lied, einigen Versli und einer kleinen Bastelarbeit werden die Kleinen spielerisch an die Geschichteherangeführt. Das nächste «Geschichte-Köfferli» findet im November 2026 statt.

Ein Ort für die ganze Familie

Besonders schön ist es zu beobachten, dass die Bibliothek von vielen Familien rege genutzt wird. Zunehmend sieht man auch Väter, die mit ihren Sprösslingen kommen, um gemeinsam Bilderbücher auszuwählen. Solche Familienaktivitäten fördern nicht nur die Bindung zwischen Eltern und Kindern, sondern wecken auch die Liebe zur Literatur und Lesekultur.

Ob beim Stöbern in den Regalen, bei Veranstaltungen oder beim Verweilen in der gemütlichen Lesecke — die Bibliothek Wiedlisbach ist ein lebendiger Ort, an dem Menschen aller Generationen zusammenkommen und die Freude am Lesen teilen.

MARGRIT HABEREY



Die gemütliche Schul- und Gemeindebibliothek ist seit über 40 Jahren eine Bereicherung für Wiedlisbach und Umgebung.

Sie befindet sich im Untergeschoss des Oberstufenzentrums Wiedlisbach an der Bielstrasse 10 und steht allen interessierten Personen offen. Rund 9'000 Medien stehen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr. Während den Ferien der Schule Wiedlisbach sowie an Fest- und Feiertagen bleibt die Bibliothek geschlossen.



Feiern Sie mit uns unser 150-jähriges Jubiläum!

Alle Jubiläumsaktivitäten finden Sie auf unserer Webseite.

150 Jahre Clientis Bank Oberaargau

Jetzt entdecken:
bankoberaargau.ch/jubilaem



GÜNTHER
Zimmerei und Bedachungs AG

IHRE VERTRAUENSFIRMA FÜR:

- Zimmereiarbeiten
- Renovationen
- Dachdeckerarbeiten
- Elementbau
- Parkettböden
- Fassadenverkleidungen
- Innenausbau
- Treppenbau
- Carports

Moselenweg 1, 4537 Wiedlisbach
Tel: +41 32 636 34 86 • Mail: stefan@guentherag.ch • www.guentherag.ch



GARTENPLANUNG
GARTENPFLEGE
GARTENBAU

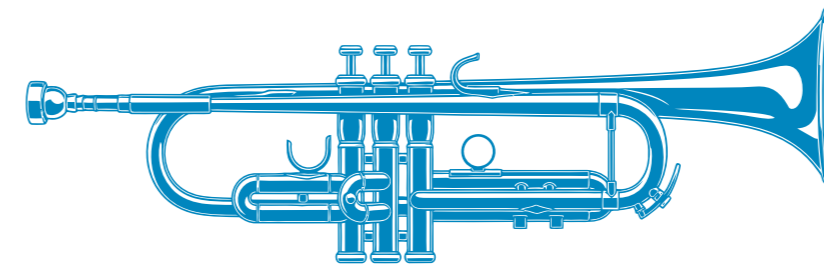
STUDER
GARTENBAU

Wiedlisbach | T 032 636 33 13 | www.gartenbau-studer.ch



AK

A. Kohl AG
Spenglerei – Sanitär – Heizungen
4537 Wiedlisbach
T: 032 636 34 79
www.kohl-ag.ch



BRASS BAND KLÄNGE IN DER FROBURG

**AM SONNTAG,
07. JUNI 2026
LADEN DIE MUSIK-
GESELLSCHAFT
RUMISBERG UND
DIE OBERAARGAUER
BRASS BAND OBB ZU
EINEM BESONDEREN
GEMEINSCHAFTS-
KONZERT IN DIE
FROBURG EIN.**



Der erste Teil des Anlasses findet am Vormittag statt und beginnt um 10:30 Uhr mit einem Familienkonzert unter dem Motto «Ds Müsli Susi het Geburtstag». Dabei kommen vor allem die jüngeren Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten, doch auch Erwachsene dürfen sich auf eine unterhaltsame, musikalisch begleitete Geschichte freuen. Die Leitung des Ensembles übernimmt Armin Bachmann. Am Nachmittag um 16:00 Uhr folgt das Hauptkonzert «Brass im Herzen der Region». Nach einer feierlichen Eröffnung präsentieren sich die Musikgesellschaft Rumisberg unter der Leitung von Fabian Bruderemann sowie die Oberaargauer Brass Band unter der Leitung von Roland Fröscher.

Dabei darf sich das Publikum auf ein vielseitiges Konzerterlebnis mit moderner und traditioneller Musik freuen. Den krönenden Abschluss bildet ein gemeinsamer Auftritt als «Massed Band», bei dem beide Formationen vereint musizieren.

Es hat lange gedauert, bis sich die regionale Höchstklasse Band und die Rumisberger «Dorfmusik» zu diesem Konzertprojekt zusammenfinden. Es war nämlich im Jahr 1981, als die Oberaargauer Brass Band gegründet wurde. Massgeblich vorangetrieben wurde das Vorhaben von Mitgliedern der Musikgesellschaft Rumisberg und ihrem damaligen Dirigenten, dem Wiedlisbacher Manfred Obrecht. Dass die beiden Vereine nun – 45 Jahre später – gemeinsam auf der Bühne stehen, unterstreicht die Verbundenheit und setzt ein starkes Zeichen für die Pflege der Brass Band Musik in der Region.

Die Veranstalter sowie die Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

[GERHARD RYF, MUSIKGESELLSCHAFT RUMISBERG](#)

BRASS IM HERZEN DER REGION

Sonntag, 07. Juni 2026,
Froburg Wiedlisbach
10:30 Uhr Familienkonzert
16:00 Uhr Konzert MGR und OBB

Eintritt frei (Kollekte)
Kleine Festwirtschaft am Abend



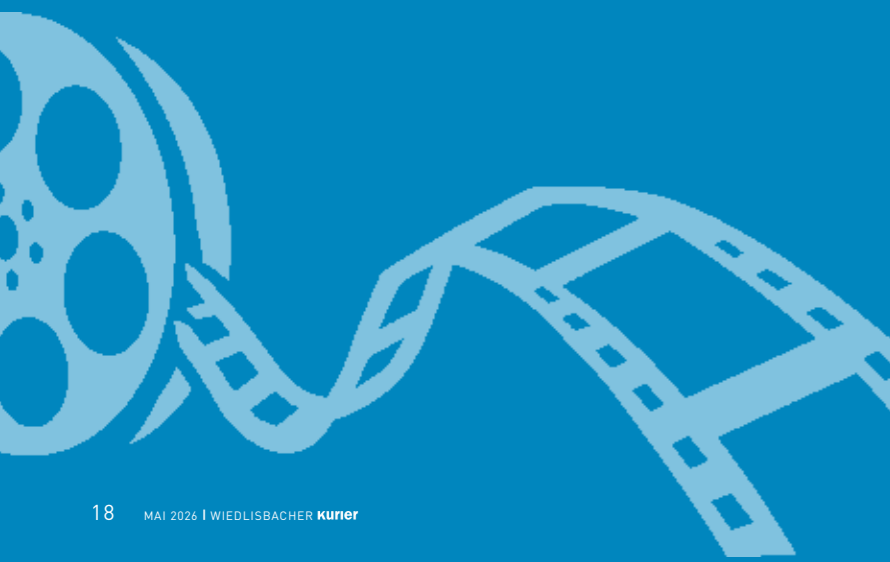
**MAN LERNT
NIE AUS**

OPENAIR FILMABEND VOM 08.08.2026

Auch in diesem Jahr wird das Städtli in ein Openair Kino verwandelt. Am 08. August 2026 zeigen wir um 21:45 Uhr den Film «Man lernt nie aus» mit Robert de Niro und Anne Hathaway.

Alle Zuschauerinnen und Zuschauer nehmen ihre Sitzgelegenheit selbst mit – ganz egal ob Garten-, Liege- oder Klappstuhl. Den Flyer zum diesjährigen Filmabend finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Webseite. Die Gesellschafts- und Freizeitkommission freut sich auf einen gelungenen Filmabend.

GESELLSCHAFTS- UND
FREIZEITKOMMISSION WIEDLISBACH



Unvergesslicher Vortrag von Beatrix Böni zum Thema
«Von blühenden Leuten und hellgrünen Läusen...»



Kreative Anlässe rundeten unser Jahresprogramm ab.



GEMEINSAM DURCHS JAHR GESELLIGKEIT, KREATIVITÄT UND GELEBTE TRADITION

Dem Landfrauenverein Wiedlisbach Berg gehören Frauen aus verschiedenen Gemeinden an. Bei uns sind alle Frauen herzlich willkommen. Gerne erzählen wir von unserem vergangenen Vereinsjahr.

Im April 2025 führten wir den Vortrag «Humor» durch. Dazu luden wir den Landfrauenverein Attiswil ein. Das Thema des Vortrags lautete «Von blühenden Leuten und hellgrünen Läusen...». Frau Beatrix Böni, die den Vortrag leitete, machte diesen Abend unvergesslich. Im Anschluss an den Vortrag liessen wir den Abend mit Dessert, Kaffee, schönen Begegnungen und guten Gesprächen ausklingen.

Im Mai 2025 gingen wir wieder gemeinsam auf den Maibummel. Wir bummelten von der Berkenbrücke bis nach Bannwil und wieder retour. Den gemütlichen Teil des Abends verbrachten wir dann im Restaurant Oberli in Walliswil bei Niederbipp.

Erlebt den Duft unserer Heimat – direkt vom Feld in die Flasche: Ätherische Öle aus eigenem Schweizer Bio-Kräuteranbau. Gewonnen durch traditionelle Wasserdampfdestillation auf unserem Suissessesences Hof. Das erlebten und besichtigten wir auf unserer Halbtagesreise. Auf dem Bauernhof von Christoph Hess in Wangen an der Aare erwartete uns eine spannende Führung. Im Anschluss genossen wir ein feines Apéro.

Verteilt auf das ganze Vereinsjahr trafen wir uns noch zu einem Plausch-Nachmittag, Lottonachmittage und einem Laferi-Nachmittag. An diesen Nachmittagen genossen wir die gemeinsame Zeit mit interessanten Gesprächen. Die Zeit verging immer wie im Fluge.

Ein Höhepunkt ist die Durchführung der Kaffeestube am Genuss- und Kürbismarkt in Wiedlisbach. Dort dürfen wir immer auf die tatkräftige Unterstützung unserer Vereinsmitglieder zählen. Sei es als Helfereinsatz, Torten- und Backwarenherstellung oder als Gast in der Kaffeestube. Ein herzliches Dankeschön geht an die zahlreichen Besucher. Schön, dass wir Sie an diesem Anlass begrüßen durften. Nach diesem arbeitsintensiven Anlass gingen wir auf unsere Jahresreise. Diese führte uns zur Vogelwarte in Sempach. Vor dem Mittagessen in Eich, machten wir noch einen Stopp im Fabrikladen der Firma HUG AG. Mit solchen Leckereien im Gepäck machte die Reise noch mehr Freude.

Auch kreative Anlässe haben wir durchgeführt. An einem Nachmittag zeigte uns ein Vereinsmitglied wie man ein Notiz-, Adress-, Tagebuch oder eine Agenda mit einer selbstgenähten Hülle verschönert. Es entstanden sehr schöne Arbeiten. Vielen Dank, Doris.

Im November 2025 konnten wir den Kurs «Holztannli machen» anbieten. Wir hatten die Möglichkeit in der Schreinerei Gebr. Frei

AG in Deitingen den Kurs durchzuführen. Unser Kursleiter, Andreas Rohn, hat uns dies ermöglicht. Zudem hat er uns unterstützt und unter professioneller Anleitung gezeigt, wie man die «Holztannli» herstellt. Lieber Andreas, herzlichen Dank für diesen kreativen und spannenden Abend. Er bleibt uns in sehr guter Erinnerung.

Anfangs Dezember 2025 führten wir unsere alljährliche Adventsfeier durch. Es war wieder ein schöner Nachmittag mit vorweihnachtlicher Stimmung.

Kurz vor den Festtagen besuchten wir den Ochlenberger Weihnachtsweg. Wir erlebten einen stimmungsvollen Weihnachtsspaziergang, fern ab von jeder Hektik. Der Weihnachtsweg erzählte die Weihnachtsgeschichte und stellte sie in acht Bildern mit Wollfiguren nach. Besonders eindrücklich war das Weihnachtserlebnis am Abend, wenn die Häuschen beleuchtet waren. Mit diesem gelungenen Abend ging unser Vereinsjahr zu Ende.

NUN STEHEN WIR IM NEUEN VEREINS- JAHR UND ERFREUEN UNS AN DEN AK- TIVITÄTEN.

Haben Sie Interessen an unserem Vereinsleben? Dann melden Sie sich bitte bei unserer Präsidentin Marianne Tschumi, Wolfsberg, T 032 636 08 18, E-Mail marianne.tschumi@bluewin.ch.

LANDFRAUENVEREIN WIEDLISBACH BERG



Angenehm anders

Landi
BIPP GÄU THAL AG

Laden Oensingen
Tel. 058 434 25 30

Agrarcenter
Tel. 058 434 25 00

Brenn- und Treibstoffe
Tel. 058 434 25 25

www.landibgt.ch

BLUMEN TSCHAN

WIEDLISBACH | WANGEN A/A | SOLOTHURN
www.blumen-tschan.ch

FREUDE SCHENKEN SEIT 1931

VISION PLANEN UMSETZEN KOCHEN



Kontaktieren Sie uns.
Wir machen Ihre Vision zur Realität.
Wir beraten, visualisieren, planen,
organisieren, produzieren
und installieren.

Schreinerei Brudermann GmbH
Niederbippstrasse 3
4538 Oberbipp
+41 32 636 37 37
info@schreinerei-fb.ch

**SCHREINEREI
BRUDERMANN**

Holz macht uns stolz

www.schreinerei-fb.ch

VOLLE FAHRT VORAUSS

Zu ihren Kundinnen und Kunden im weitläufigen eher ländlichen Versorgungsperimeter fahren die Mitarbeitenden der Spitex Oberaargau AG in der Regel mit den Firmen- oder Privatautos. Trotz optimierter Tourenplanung wurden in den vergangenen fünf Jahren so jährlich durchschnittlich rund 360'000 Kilometer zurückgelegt, was entsprechend eine Menge von rund 100 Tonnen CO2 verursacht hat.

Um umweltfreundlicher unterwegs zu sein, setzt die Spitex Oberaargau AG, wo und wann möglich, auf E-Bikes. Gemäss WWF Schweiz steht das E-Bike für mittlere Distanzen nämlich ganz oben auf der Rangliste für klimafreundliche Verkehrsmittel. Mit gerade mal 5,4 Gramm CO2 pro Kilometer (Herstellung und Ladung der Akkus eingerechnet) seien E-Bikes unter allen motorisierten Verkehrsmitteln mit Abstand am klimafreundlichsten.

Während die Lernenden für die regelmässige Reinigung und kleinere Reparaturarbeiten der aktuell acht Spitex-E-Bikes zuständig sind, liegt die Beschaffung der E-Bikes in den Händen von Nicole Wagner, Teamleiterin Administration. So meldete Kilian Uebelhart, Lernender Fachmann Gesundheit, kürzlich, dass bei seinem Spitex-E-Bike der Antrieb ungewöhnliche Geräusche mache und kaum noch unterstütze, was das Fahren zusehends schwierig mache. Eine Reparatur kam aufgrund des Alters des E-Bikes nicht mehr in Frage. Also musste ein neues E-Bike beschafft werden.

Kaum angefragt, hatte Kevin Stettler vom Velocenter in Wangen an der Aare schon die passende Lösung: Das Haibike von Claudia Urban. «Seit ich einen längeren Arbeitsweg mit dem Bike zurücklegen muss, ist mir aufgefallen, dass das Bike meines Partners einen stärkeren Antrieb hat und auch fürs Gelände besser geeignet ist», nennt Claudia Urban ihre Motivation für den Verkauf ihres erst wenig gefahrenen Haibikes. Und weil sie ein Herz für die Spitex hat, verlangte sie für ihre neuwertige Occasion nur einen Freundschaftspreis. Darin war die persönliche Übergabe des E-Bikes im Spitex-Stützpunkt Langenthal samt Instruktion inklusive.

Von «seinem» neuen Spitex-E-Bike ist der Lernende Kilian Uebelhart begeistert:

«Das Haibike sieht nicht nur cool aus, es ist auch «gäbig» im Gebrauch. Damit bin ich im dichten Stadtverkehr oft schneller als die Kollegin mit dem Auto unterwegs.»

Zumindest bei ihm ist das E-Bike deshalb als Einsatzfahrzeug zu jeder Jahreszeit beliebt.


[VERENA ZIMMERMANN, GESCHÄFTSFÜHRERIN
SPITEX OBERAARGAU AG](#)





Claudia Urban (rechts) übergibt ihr Haibike an Nicole Wagner, Teamleiterin Administration.



Der Lernende FaGe Kilian Uebelhart ist dank dem neuen Spitex-E-Bike wieder flott unterwegs.



Kanton Bern
Canton de Berne

Welche Auswirkungen haben psychische Diagnosen der Eltern auf die Kinder – wichtige Impulse für die Elternarbeit



Ein Vortrag von PD Dr. med. Franziska Schlenzog-Schuster
Stellvertretende Klinikdirektorin und Chefarztin Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD)

Wann
03. Juni 2026
17:30 – 19:00 Uhr

Wo
Der Vortrag findet via Zoom statt und ist kostenlos.

Anmeldung
bis zum 27. Mai 2026
via Email an bbgd@upd.ch

Zugangsdaten
Meeting-ID: 863 8245 7045
Kenncode: 370473

 @berngegendepression
 berngegendepression

BERNER BÜNDNIS GEGEN DEPRESSION, KOSTENLOSE ONLINEVERANSTALTUNGEN

Das Berner Bündnis gegen Depression ist ein kantonales Netzwerk, das die Verbesserung der Versorgung mit Früherkennung und Frühintervention von depressiv erkrankten Kindern, Jugendlichen und ihren Angehörigen sowie die Suizidprävention verfolgt. Im Rahmen dessen führt das Berner Bündnis gegen Depression jährlich diverse kostenlose Onlineveranstaltungen durch. Die Angebote haben das Ziel, Kinder, Lehrpersonen, Schulen aber auch die breite Allgemeinbevölkerung zu unterstützen, den Austausch zu psychischer Gesundheit zu fördern und wertvolle Impulse für den Alltag zu geben. Dabei wird besonderen Wert auf praxisnahe Inhalte und eine angenehme, offene Atmosphäre gelegt.

Die aktuellen Onlineveranstaltungen 2026 finden Sie unter www.berner-buendnis-depression.ch/veranstaltungen.



[GESCHÄFTSSTELLE BERNER BÜNDNIS GEGEN DEPRESSION](http://www.berner-buendnis-depression.ch)



Kanton Bern
Canton de Berne




Soziale Medien, Psychische Gesundheit und Suizidprävention – Risiken und Chancen

Ein Vortrag von Prof. Dr. med. Michael Kaess
Ärztlicher Direktor der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Universitäre Psychiatrische Dienste Bern
Präsident des BBGD

Wann
18. November 2026
17:30 – 19:00 Uhr

Wo
Der Vortrag findet via Zoom statt und ist kostenlos.

Anmeldung
bis zum 11. November 2026
via Email an bbgd@upd.ch

Zugangsdaten
Meeting-ID: 896 2071 3834
Kenncode: 273339

 @berngegendepression
 berngegendepression

Seniorennachmittage WIEDLISBACH

THEATER-NACHMITTAG

Am Dienstag, 03. März 2026 fand in der Froburg das Theaterstück «10 Tag Freiheit» der Seniorenbühne Belp statt. Es war ein lustiges Theaterstück, das für viele heitere Momente sorgte. Die anwesenden Gäste lachten herzlich und genossen die unterhaltsame Darbietung in vollen Zügen. Im Anschluss an das Theater wurden die Besucherinnen und Besucher mit einem reichhaltigen Buffet mit feinen Torten und belegten Brötchen verwöhnt. So endete ein gemütlicher Nachmittag mit Gesprächen und geselligem Beisammensein.



DER VEREIN 65PLUS IM ZEICHEN DES WANDELS

Unser Verein 65plus steht vor einer neuen Phase. Aktuell besteht unser Verein nur noch aus wenigen Personen. Wird aber bei einzelnen Anlässen von ehemaligen Mitgliedern tatkräftig unterstützt. Da wir unsere Aktivitäten aufgrund beruflicher Verpflichtungen reduzieren mussten, möchten wir nun frischen Wind in den Verein bringen und genau dafür suchen wir interessierte Frauen und Männer aus Wiedlisbach, die Freude an Gemeinschaft und Mitgestaltung haben.

WAS WIR BIETEN MÖCHTEN

- Gesellige Treffen und abwechslungsreiche Anlässe.
- Raum für neue Ideen und Aktivitäten.
- Die Möglichkeit, das Vereinsleben aktiv mitzugestalten.

WAS WIR UNS WÜNSCHEN

- Neue Mitglieder, die gerne Teil einer Gemeinschaft sind.
- Menschen mit Ideen für spannende Anlässe.
- Wiedlisbacher Seniorinnen und Senioren, die Lust haben, sich einzubringen oder einfach dabei zu sein.

Im Moment ist das Interesse an unseren Veranstaltungen eher gering, umso mehr hoffen wir auf neue Impulse und Begegnungen. Deshalb unser herzlicher Aufruf, liebe «Ü65-ler» trauen Sie sich und schauen Sie doch einfach einmal vorbei. Es braucht keine besonderen Vorkenntnisse, nur ein wenig Neugier und Lust auf Gesellschaft.

[BARBARA KNÜSEL, VEREIN 65PLUS SENIORENNACHMITTAGE WIEDLISBACH](#)

VORANZEIGE

Wir laden Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, herzlich zum diesjährigen Spiessbraten in der Maienbergwaldhütte Wiedlisbach ein.

Datum Mittwoch, 13. August 2026
Zeit ab 18.00 Uhr
Treffpunkt Maienbergwaldhütte, Wiedlisbach
Kosten CHF 15.00 pauschal für Verpflegung, Getränke und Unterhaltung

Falls jemand keine Mitfahrgelegenheit hat, so warten Sie um 17:30 Uhr auf dem Pöstli-parkplatz.

Uf ä gmüetleche und luschtige Obe freut sich de Verein 65plus Seniorennachmittage Wiedlisbach.



Aus dem Fotoalbum Turnerbeaufführungen

Fünfzehn junge Frauen, ein Donnerstagabend und eine ziemlich mutige Idee: Am 23. September 1926 gründeten sie im Restaurant Bad den Damenturnverein Wiedlisbach.

Ihr Ziel klang ebenso schlicht wie ambitioniert: Die «turnerische Ertüchtigung von Körper und Seele». Erste Präsidentin wurde Fräulein Gertrud Hamberger. Geturnt wurde fortan wöchentlich im Bad. In den Anfangsjahren ging es dabei noch eher «straff und gestreckt» zu und her. Geleitet wurden die Turnstunden meist von Lehrern, der Jahresbeitrag betrug sechs Franken – und wer dabei war, gehörte zu einer kleinen Gruppe von Frauen, die ihrer Zeit ein gutes Stück voraus waren. Denn selbstverständlich war all das keineswegs. Frauenturnen stiess damals in der Schweiz auf Skepsis, ja teils sogar auf Widerstand. Moralische Bedenken und festgefahrene Rollenbilder legten den Turnerinnen so manchen Stein in den Weg. Erst Jahrzehnte später – ab den 1960er-Jahren – fand das Frauenturnen breitere gesellschaftliche Akzeptanz. 1972 erhielten Turnerinnen an den Frauenturntagen erstmals offizielle Bewertungen und Ranglisten – ein bedeutender Schritt Richtung sportlicher Anerkennung. Ob den Gründerinnen bewusst war, dass sie echte Pionierarbeit leisteten?

VOM TURNPLATZ ZUR GLEICHSTELLUNG

Die ersten Turnfeste fanden noch auf heimischem Boden oberhalb des Schulhauses, in der Hostet der Familie Schürch, statt. Später zog es die Wiedlisbacherinnen hinaus an kantonale und nationale Anlässe. Ein besonderer Höhepunkt: das Verbandsturnfest 1994 in Langnau. Viel Training, viel Schweiß – und am Ende der verdiente Turnfestsieg für die Wiedlisbacherinnen. Kurz darauf kündigte sich bereits ein neuer Abschnitt an, es begann der Fusionswind zu wehen: 1995 reisten Turnverein und Damenturnverein erstmals gemeinsam an ein Turnfest. Und vor 30 Jahren, 1996, traten dann auch auf nationaler Ebene, am Eidgenössischen Turnfest in Bern, zum ersten Mal Frauen und Männer gleichzeitig und gemeinsam an – ein Meilenstein für den Turnsport in der Schweiz. Mit dabei: über 40 Wiedlisbacherinnen. Mit der Jahrtausendwende folgte schliesslich der nächste grosse Schritt: Am 02. Februar 2000 fusionierten Damen-, Frauen-, Männer- und Turnverein zum heutigen Turnverein Wiedlisbach – ein damals durchaus fortschrittlicher Entscheid.

gessliche Reisen, gemeinsames Lachen und auch Momente, in denen man füreinander da war. Vielleicht trifft der etwas altmodische Ausdruck der «seelischen Ertüchtigung» den Kern bis heute am besten. Ehrenmitglied Janet Tschumi, die einst aus England in die Schweiz kam, sagt: «Ich wäre so arm, wenn ich den Turnverein nicht hätte.» Hier fand sie nicht nur Anschluss, sondern mit der Leitung des MUKI-Turnens eine echte Berufung. Auch Ruth Stern, ebenfalls Ehrenmitglied, bringt es auf den Punkt: «Man lacht zusammen und man ist füreinander da, wenn es einem einmal nicht so gut geht.»

WAS BLEIBT

In den letzten 100 Jahren haben sich viele Frauen – und auch Männer – mit Herzblut für den Verein eingesetzt. Sie haben ihn getragen, geprägt und weitergegeben. Ihnen allen gebührt ein grosser Dank. Und vielleicht ist genau das Schönste an dieser Geschichte: Dass aus einer mutigen Idee an einem Donnerstagabend etwas entstanden ist, das bis heute Menschen verbindet. Ein Verein, in dem seit 100 Jahren geturnt, gelacht und gelebt wird. Oder, um beim Sprachgebrauch der Gründerzeit zu bleiben: in dem Körper und Seele ertüchtigt werden. Denn genau dafür ist er bis heute da.

[MIRJAM KELLER, TURNVEREIN WIEDLISBACH](#)

MEHR ALS NUR TURNEN

100 Jahre Damenturnverein – das sind unzählige Geschichten. Fröhliche Feste, unver-



ZWISCHEN BEWEGUNG + BEGEGNUNG

Wer nun meint, es sei damals ausschliesslich streng geturnt worden, irrt sich. Was heute selbstverständlich zum Jahresprogramm zählt, hat eine lange Tradition und reicht bis in die Anfänge unserer Vereinsgeschichte zurück. Schon früh waren Unterhaltungsabende Teil des Vereinslebens. Und ja, es wurde getanzt. Gemeinsam mit den Turnern traf man sich im Kornhaus sogar regelmässig zum Tanzunterricht. Denn allein ins Wirtshaus? Für junge Frauen damals keine gute Idee – zumindest nicht, wenn man am nächsten Tag kein Dorfgespräch sein wollte. Turnen und Geselligkeit gehörten also von Anfang an zusammen – eine Tradition, die bis heute geblieben ist.

Der Damenturnverein Wiedlisbach am Eidgenössischen Turnfest in Bern 1996



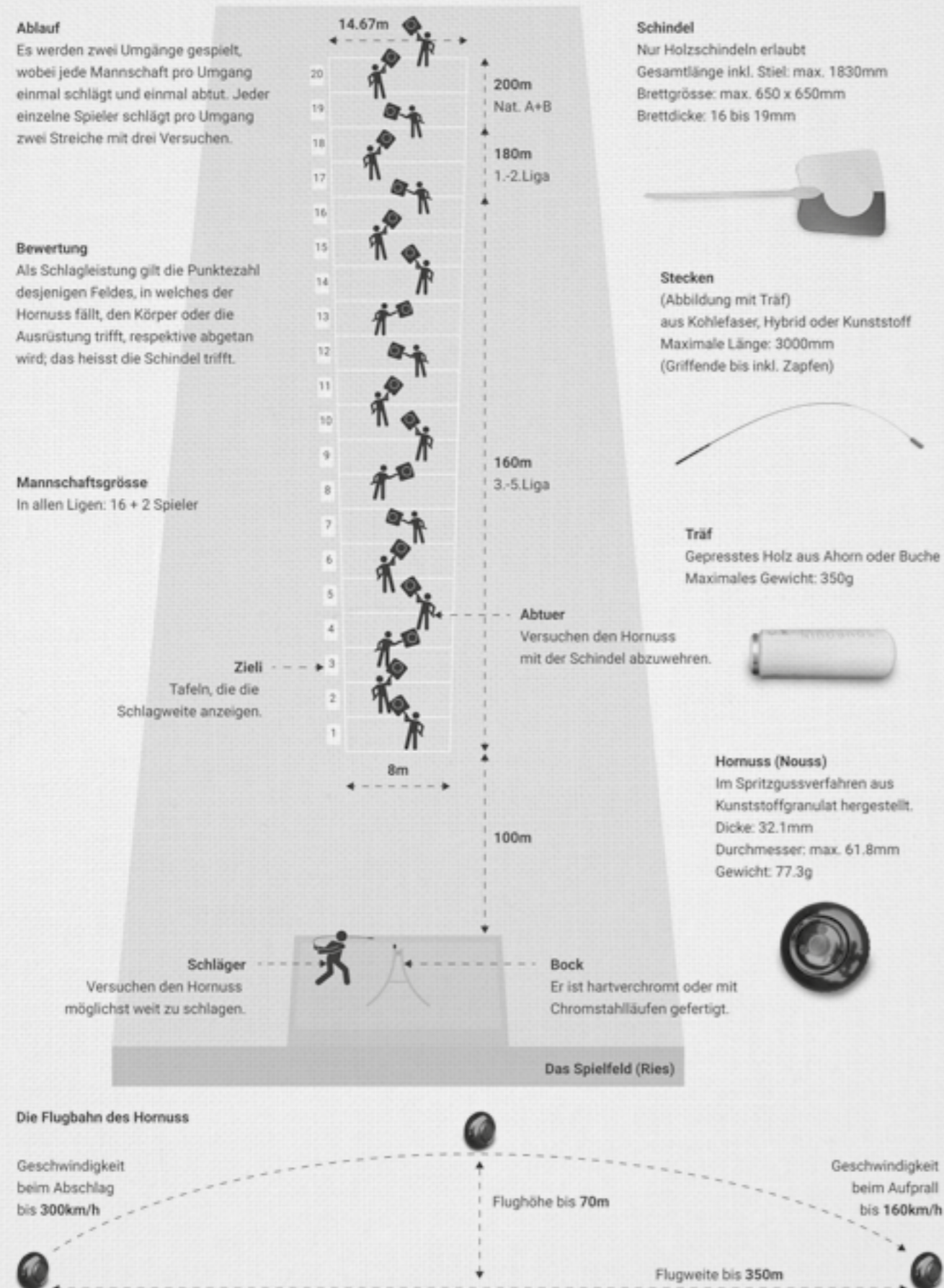
TURNEN, TANZEN, ZUSAMMENHALTEN – SEIT 100 JAHREN

Der Damenturnverein Wiedlisbach feiert 50-Jahre (1976)



HORNUSSEN

so funktioniert die traditionelle Schweizer Mannschaftssportart



HORNUSSERLUFT SCHNUPPERN: WIR BRAUCHEN DICH



Die Hornussergesellschaft Wiedlisbach ist diesen Frühling in die 123. Spielsaison ihrer Geschichte gestartet. Dies nach vier Jahren einer kameradschaftlichen und erfolgreichen Spielgemeinschaft mit Zuchwil wieder eigenständig.

Da Spielgemeinschaften laut Reglement des Eidgenössischen Hornussverbandes EHV höchstens vier Jahre dauern dürfen, stand letztes Jahr nach einem Hornugewinn am Wanderhorn Amt Wangen und am Interkantonalen Hornusserfest in Rütligen-Alchenflüh sowie dem 2. Schlussrang in der Schweizermeisterschaft der 4. Liga, der Entscheid über Fusion oder Alleingang an. Dabei gab auf Wiedlisbacher Seite die Tatsache, dass die Naturarena im Bipliried und die nach zwei Brandfällen neu aufgebaute Hornusserhütte bei einer Auflösung des Vereins kaum mehr genutzt worden wären, den Ausschlag für den Alleingang. Der Aufwand für die weitere Pflege der Anlage mit Instandhaltung und Unterhalt als Freizeitplatz und Brätlistelle wäre zu gross geworden. Somit wurde die Spielgemeinschaft mit der Hornussergesellschaft Zuchwil im gegenseitigen Einvernehmen auf Ende 2025 aufgelöst. Daniel Neuenschwander aus Flu-

menthal ist nach Zuchwil übergetreten. Die Lücken können teilweise geschlossen werden. Zu Wiedlisbach stossen mit Fabian Bürgin aus Wangenried, Sandro Di Maio aus Wiedlisbach und Markus Wyss aus Möhlin drei vielversprechende Hornusser im besten Alter. Mit Noldin Ruprecht aus Wangen an der Aare steht ein Junghornussertalent in den Startlöchern. Zudem bringt er vier Freunde aus Wangen an der Aare zum Hornussen mit, die uns Alten im Ries entlasten könnten.

und Buben. Das Ziel ist aber nicht nur neue Junghornusserinnen und Junghornusser zu gewinnen, sondern laufend auch in Wiedlisbach und Umgebung wohnende, ehemalige Junghornusser, Hornusser und Interessierte zu aktivieren und für das kameradschaftliche Nationalspiel Hornussen in der Natur zu begeistern.

WIR BRAUCHEN AUCH DICH

Melde dich unverbindlich bei unserem Präsidenten Christian Wyss
Fichtenweg 16, 4537 Wiedlisbach
T 079 360 75 39
E-Mail ch.wyss@ggs.ch

Komm einmal, wenn wir im Bipliried am Mittwoch ab 17:00 Uhr üben oder an einem Heimspiel, vorbei.



HORNUSSERLUFT SCHNUPPERN

Am Samstag 11. April 2026 konnten wir auf dem Spielplatz im Bipliried einen Schnupperkurs Hornussen für das Jugendwerk Region Wiedlisbach durchführen. Teilgenommen haben sechs Personen, je drei Mädchen

Das Jahresprogramm ist auf unserer Homepage www.hg-wiedlisbach.ch aufgeschaltet. Unsere Spezialisten rüsten dich mit einem passenden Stecken aus, lernen dich beim Schlagen und Abtun an und verraten dir nützliche Tipps zum Üben.

→ Fortsetzung



80 Jahre

FC WIEDLISBACH DAS GEHÖRT GEFEIERT

Im Juni 2026 gibt es in Wiedlisbach einen besonderen Grund zur Freude: Der FC Wiedlisbach feiert sein 80-jähriges Bestehen.

Unser «Eis» - eine zusammengeschweisste Truppe.

Am 20. Juni 2026 lädt der Verein deshalb alle Fussballbegeisterten – und jene, die es noch werden wollen – zum grossen Jubiläumsfest auf dem Fussballplatz Gerzmatt ein. Acht Jahrzehnte Vereinsgeschichte bedeuten unzählige Erinnerungen, Begegnungen und Momente, die den FCW geprägt haben. Was heute ein lebendiger Verein ist, begann einst ganz bescheiden.

DIE ANFÄNGE 1946

Am 05. August 1946, kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, trafen sich im Kafistübli der Bäckerei Werthmüller 19 junge Männer aus der Umgebung. Namen wie Armin Berger, Hans Feldmann oder Willy Käzigi setzten an diesem Abend ihre Unterschrift unter ein einfaches Blatt Papier und gründeten damit den FC Wiedlisbach. Zum ersten Präsidenten wurde Fritz Werthmüller gewählt. Als erstes Spielfeld diente das «Bipliried», die Wiese im Wald, wo heute die Hornusserinnen und Hornusser ihr Vereinszuhaus haben. Der Platz war zwar holprig, doch für die frisch gegründete Mannschaft vollkommen ausreichend. Schon kurz nach der Vereinsgründung rollte dort der Ball.



Das «Bipliried» als erste Wirkungsstätte des FCW.

DER WEG ZUR GERZMATT

Bereits vier Jahre später zeigte sich, dass der FCW mehr wollte. Das «Bipliried» entsprach den wachsenden Ansprüchen nicht mehr und so begann die Planung für eine neue Sportanlage. Die Wahl fiel auf die Gerzmatt – ein Projekt, das sich über viele Jahre zog und unzählige Arbeitsstunden erforderte. Doch die Mühe lohnte sich: Seit 1955 wird



Die neu gegründete Mannschaft des FCW.

auf diesem Platz gespielt und er ist auch bis heute das Herzstück des Vereins. Mit dem neuen Spielfeld kam auch sportlicher Aufstieg in die 3. Liga. 1969 folgte der Bau des Klubhauses, das 1971, pünktlich zum 25-Jahrjubiläum, eingeweiht wurde. Und auch dieser Meilenstein schien zu motivieren: Den wohl prestigereichsten Erfolg erzielte der FCW nämlich 1977, als man im Wartmann-Cup den Erstligisten YB im Spiel um Platz 3 bezwingen konnte.

DER FCW HEUTE

In den letzten Jahren hat sich der FC Wiedlisbach stark weiterentwickelt und das spürt man in ganz Wiedlisbach. Der Verein engagiert sich regelmässig an lokalen Anlässen, sei es an der Fasnacht mit der FC Bar im Spittel, beim Frühlingslauf oder an verschiedenen Events. Auch eigene Veranstaltungen wie das Städtliturnier im Sommer oder das Juniorenturnier in der Sporthalle im vergangenen Winter erfreuen sich bei Jung und Alt grosser Beliebtheit. Auch sportlich ist der FCW wieder auf Kurs, so spielt «S Eis» erneut an der Tabellenspitze der 4. Liga mit, auch die zweite Aktivmannschaft kann auf ein breites Kader zählen und geht ihrem Hobby leidenschaftlich und engagiert nach.

Neben den beiden Aktivmannschaften verfügt der FCW über eine breit aufgestellte Juniorenabteilung und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Kinder- und Jugendförderung. Der Verein verbindet Menschen, Generationen und die ganze Gemeinde durch Sport, Gemeinschaft und Leidenschaft.



Der Wiedli-Indoorcup im Dez.2025, ein voller Erfolg.

EINLADUNG ZUM JUBILÄUMSFEST

Weil der FC genauso zu Wiedlisbach gehört wie Wiedlisbach zum FC, laden wir die gesamte Gemeinde, Familien, Freunde und alle Fussballfans herzlich zum 80-Jahre-Jubiläumsfest am 20. Juni 2026 auf der Gerzmatt ein.

Nebst Spielen verschiedener Jubiläumsmannschaften des FCs und auch des Turnvereins, bietet das Programm vielfältige Unterhaltung für Jung und Alt. Ausstellungen zur Historie des Vereines, ein Fun-Parcour für alle Altersklassen sowie die Festwirtschaft mit Grill- und Barbetrieb laden zum gemeinsamen Verweilen ein. Selbstverständlich wird auch unser aktueller Vereinspräsident Roland Hubler einige Worte an die Besucherinnen und Besucher richten.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn auch Sie vorbeikommen würden, um mit uns zusammen 80 Jahre FC Wiedlisbach zu feiern.

[DOMINIK DIETRICH, FC WIEDLISBACH](#)

Entdecken Sie unsere Ideen für Haus & Garten
Profitieren Sie von unseren Rundum-sorglos-Paketen & Services



- Ehrliche, kompetente Fachberatung
- Über 3200 m² Ausstellungsfläche
- Liefer- und Montageservice
- Alles aus einer Hand

HolzLand
tomwood

Tomwood AG
Gartenstrasse 4
4537 Wiedlisbach
Telefon 032 / 636 62 62
info@tomwood.ch

www.tomwood.ch



Knuchel Quality

COLORAMA[®]

Wir produzieren leistungsfähige Anstrichsysteme im Bereich:

- Bautenschutzfarben
- Industrie- und Fahrzeuglacke
- Holzschutzfarben und -lacke
- Dekorations- und Spezialprodukte

Knuchel **Farben**

CH-4537 Wiedlisbach Tel. 0844 327 236



FASNACHT WIEDLISBACH 2026: «SCHÖNI HAARE» UND STIMMUNG PUR

Vom 20. bis 23. Februar 2026 fand in Wiedlisbach die diesjährige Fasnacht unter dem Motto «Schöni Haare» statt.

Während vier Tagen sorgten kreativ gestaltete Sujets und eine ausgelassene Stimmung für ein unbeschwertes Fasnachtserlebnis in unserem Städtli.

Ein grosser Dank gilt den Sponsoren und Behörden, deren wertvolle Unterstützung einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Durchführung der Fasnacht Wiedlisbach geleistet hat. Ebenso bedankt sich die



Heregägger Zunft bei allen aktiven Fasnachtlerinnen und Fasnachtlern für ihren Einsatz sowie beim zahlreichen Publikum, das mit seiner Präsenz und Begeisterung zur tollen Atmosphäre beigetragen hat. Wer künftig nichts verpassen möchte, kann der Fasnacht Wiedlisbach auf Instagram oder TikTok folgen.

Jetzt gleich vormerken:
Die nächste Fasnacht Wiedlisbach findet vom 12. bis 15. Februar 2027 statt.

[DANIEL BOLLIGER, HEREGÄGGER ZUNFT WIEDLISBACH](#)



**CHUM
WIE DE BISCH**

Gottesdienst jeweils Sonntag,
10.00 Uhr in der Froburg
oder via Videostream auf
unserem Youtube-Kanal
(efg Wiedlisbach)

www.efg-wiedlisbach.ch



Jugendwerk

FERIENAKTIVITÄTEN WIEDLISBACH 2026



info

FERIEN- AKTIVITÄTEN 2027

2027 finden die Ferienaktivitäten wiederum in den Frühlingsferien von Montag, 12. April 2027 bis Freitag, 23. April 2027 statt.

Wer gerne Teil des Projektes werden möchte, darf sich jederzeit (unverbindlich) beim Jugendwerk melden. Wir freuen uns stets über neue Anbieterinnen und Anbieter.

Hier beginnt die Verbindung
Jetzt Code scannen

**Elektro
Hippen**
MEYER AG



Transporte aller Art sowie Verkauf von Gestaltungssteinen

032 633 14 46 **M** MÜLLER
TRANSPORTE
Mini-Midi-Maxi-Mulden NIEDERBIPP AG

www.muellertransporteniederbipp.ch

Ein Waldnachmittag mit Schatzsuche, ein Besuch auf dem Bauernhof, Hornussen oder freies Malen im Malatelier; im dritten Jahr, seit das Jugendwerk die Organisation und Koordination der Ferienaktivitäten übernommen hat, sind verschiedene Angebote neu zu den Ferienaktivitäten dazugestossen.

Daneben konnten wir auch in diesem Jahr auf die Unterstützung und den Einsatz bisheriger Kursleiterinnen und Kursleiter zählen, welche sich einmal mehr ins Zeug gelegt haben, um den Kindern aus der Region Wiedlisbach ein attraktives und abwechslungsreiches Frühlingsferienprogramm zu ermöglichen. Während der beiden Ferienwochen wurde unter anderem an einer Murbahn getüftelt, gespielt und geflippert, Pizza gebacken, Figuren gegossen, Speckstein bearbeitet, getöpfert oder Blumendekoration gestaltet.

Die Kinder konnten die Feuerwehr besuchen, einen Rundgang durch den McDonalds

machen, die Esel oder den Hundehort besuchen. Insgesamt standen über 20 verschiedene Angebote zur Verfügung.

Das breite Angebot stiess definitiv auf Anklang: Viele der Ferienaktivitäten waren in ert Stunden ausgebucht, sodass sich einige Anbieterinnen und Anbieter spontan dazu entschieden, noch ein paar weitere Anmeldungen anzunehmen. Insgesamt verzeichneten wir über 230 Teilnahmen von Kindern aus dem Kindergarten bis zur 6. Klasse – so viele wie noch nie. Wir freuen uns sehr darüber, dass sich das Angebot so gut etabliert hat, und wir dank der grossen Unterstützung zahlreicher Vereine, Institutionen und engagierten Personen ein solches Projekt realisieren können. Ein besonderer und grosser Dank gilt allen Kursleiterinnen und Kursleitern, welche mit viel Engagement und Kreativität Aktivitäten planen und mit den Kindern durchführen.

[KAI WYSSEN, JUGENDWERK REGION WIEDLISBACH](#)



ZAHNARZT-WIEDLISBACH

Dr. med. dent. Yur-Chung Brogle-Kim

**Herzlich Willkommen
in der Zahnarztpraxis mit Kieferorthopädie**

Hier, im ehemaligen Postgebäude,
im Zentrum von Wiedlisbach, empfängt Sie ein engagiertes
und gut ausgebildetes Team. Die Praxis ist Rollstuhlgängig.



info@zahnarzt-wiedlisbach.ch / 032 636 30 70
www.zahnarzt-wiedlisbach.ch

#martifuture

Marti Gruppe Solothurn



UNSERE LEHRBERUFE

Kaufmann*frau EFZ
Baumaschinenmechaniker*in EFZ
Strassenbauer*in EFZ/
Strassenbaupraktiker*in EBA
Maurer*in EFZ/Baupraktiker*in EBA



UNSER LEHRBERUF BEI ALWATEC AG HAUSTECHNIK

Sanitärinstallateur*in EFZ/
Haustechnikpraktiker*in EBA Sanitär

martifuture.ch
marti-solothurn.ch

#lehre bei martisolothurn
personal.solothurn@martiag.ch

HOLZBAUWELT VOM 04. BIS 07.07.2026 IN ATTISWIL



Kinder tauchen in 80'000 Holzklötze der HolzBauWelt ein und bauen meterhohe Türme, Tore, Häuser und Stadtmauern. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und in gemeinsamer spielerischer Arbeit werden kreative, einzigartige Bauwerke errichtet. HolzBauWelt bietet Spass und wertvolle spielpädagogische Elemente für Kinder.

kostenbeitrag CHF 20.00 pro Kind. Der Abschluss des Bauwochenendes am 07. Juli 2026 um 16:00 Uhr bildet eine Vernissage in der Mehrzweckhalle Attiswil. Zu diesem speziellen Anlass sind alle Kinder und Eltern herzlich willkommen. Das Apéro mit der Möglichkeit die kreativen Kunstwerke zu besichtigen und das Einsturzspektakel mitzuerleben, laden zum Verweilen und Plaudern ein.

Die Kirchgemeinde Oberbipp veranstaltet zusammen mit dem Bibellesebund vom 04. bis 07. Juli 2026 ein Bauwochenende. Dieses Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren.

Die HolzBauWelt ist ein Projekt des Bibellesebundes. Diese in rund 130 Ländern vertretene überkonfessionelle Organisation motiviert auf kreative Weise Jung und Alt zum Bibellesen. In der Schweiz bietet der Bibellesebund nebst der LEGO® Stadt, Ferienlager für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an. Vierteljährlich erscheinende Bibellese-Zeitschriften, Bücher, CDs und verschiedene Arbeitsmaterialien zu aktuellen Themen sind ein weiterer Teil der Arbeit des Bibellesebundes Schweiz.

info

Ordentliche Kirch- gemeindeversammlung

Dienstag, 16. Juni 2026
20:00 Uhr
Kirche Oberbipp

Konfirmationen 2027

30. Mai 2027 und 06. Juni 2027

BAUMEISTER GESUCHT

Von Samstag bis Dienstag ab 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr wird in der Mehrzweckhalle Attiswil gemeinsam an der Grossbaustelle gearbeitet. In den Baupausen wird ein Imbiss serviert und anhand von Geschichten aus der Bibel ziehen Amanda Sutter und Yvonne Steiger einleuchtende Parallelen zu unserem heutigen Leben. Dabei werden die Kinder motiviert, selber in diesem, mit vielen Baugeschichten enthaltenen, Buch zu stöbern und darin zu lesen. Baumeister, die an diesen faszinierenden Bauwerken mitbauen möchten, müssen sich im Vorfeld anmelden. Anmeldeschluss ist der 20. Juni 2026, Un-



Anmeldung via QR-Code

Informationen:
Amanda Sutter,
T 077 426 44 84

[REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERBIPP](#)



6. FRÜHLINGSLAUF DIE JÜNGSTEN WAREN DIE BESTEN

Für die Läuferinnen und Läufer war es überhaupt kein Problem, für die Zuschauenden zumindest nicht schlimm: Zeitweise leichter Regen und bescheidene Temperaturen sowie schnelle Zeiten prägten den 6. Frühlingsslauf.



Mit 664 Startenden wurde der Teilnehmerrekord aus dem letzten Jahr zwar verfehlt. Trotzdem war der Anlass erneut ein voller Erfolg. Tagessieger Jonathan Schmid blieb eine einzige Sekunde über seinem Streckenrekord. Der Adelbodner Bergläufer gewann nun schon zum dritten Mal in Wiedlisbach. Bester Einheimischer war OK-Vizepräsident André Nussbaumer auf Rang 15. Bei den

Frauen absolvierte Petra Eggenschwiler, Oberdorf, die 13,1 Kilometer lange Strecke am schnellsten. Im Kurzlauf der Frauen über 5,7 Kilometer glänzten die Attiswilerinnen Leonie und Anina Lüthi als Zweite und Vierte. Eine Rangliste wird für die Kategorie Walking und Marschieren zwar nicht geführt. Trotzdem werden die Zeiten gestoppt. Und da zeigte sich, dass die für Wiedlisbach zuständige Pfarrerin, Sandra Begré, offenbar sehr sportlich ist: Sie erreichte hinter Simone Binggeli zusammen mit Martje Lanz eine der besten Zeiten.

Auf die Strecke geschickt wurden die Läuferinnen und Läufer von Ehrenstarter und Gemeindepräsident Hanspeter Schmitz. Wiedlisbach ist der einzige Lauf, bei dem die Waffeläuferinnen und -läufer gleichzeitig und auf derselben Strecke starten. Bei den Herren gewann Markus Küng, Niederurnen, vor dem Solothurner Jonathan Oesterlee.



OK-Vizepräsident André Nussbaumer belegte den 15. Rang.

Immer noch mit dabei war der letzte Streckenrekordhalter des alten Hans Roth-Waffenlaufes, Kudi Steger, – und das mit 78 Jahren. Und wenn wir schon bei den Senioren sind: Bei den Zivilisten startete auch Franz Studhalter, Oberwil BL. Er ist nicht nur 82-jährig – er lief wie gewohnt barfuss und in kurzen Hosen. Bei den Waffeläuferinnen verbesserte Jessica Aeschbach, Laufen, ihren eigenen Streckenrekord um nicht weniger als 45 Sekunden. Für musikalische Unterstützung sorgten die Pipes and Drums of Auld Bernensis, eine Dudelsackband, die ihr Übungslokal in Inkwil hat. Sie unterhielten



das Publikum auf dem Kassenplatz mit vorwiegend schottischen Melodien. Am Mittag trafen sich alle zur Rangverkündigung in der Frobürg. Der Schneesportclub sorgte für die Festwirtschaft und den ständigen Nachschub an Spaghetti. Dann war der Nachwuchs dran. Aufgeteilt in fünf Altersgruppen und auf unterschiedlich langen Strecken wurde um die Plätze gekämpft.

Der Auszug aus der Rangliste auf dieser Seite zeigt, dass die Einheimischen dabei sehr erfolgreich waren. Zahlreiche Helferinnen und Helfer, Mitglieder der Feuerwehr und des Samariterversins sowie vorwiegend örtliche Sponsoren haben den Anlass möglich gemacht.

Aus dem Erlös gehen wiederum mehrere hundert Franken an die Projektwoche Zirkus der Primarschule. Ausserdem werden die Wiedlisbacher Sport- und Kulturpreise damit finanziert. Sie werden im Rahmen der Bundesfeier vergeben.

[ROBERT GROGG, OK FRÜHLINGSLAUF](#)



Zum dritten Mal gewann der Adelbodner Bergläufer Jonathan Schmid den Wiedlisbacher Frühlingsslauf.

RANGLISTE

Auszug aus der Rangliste alle Wiedlisbacher

- Overall Hauptlauf Herren 13,1 km** 15. Nussbaumer André | 34. Kohler Michael
42. Böhner Jonas | 75. Stürmlin Remo
78. Sommer Raphael | 91. Ryf Simon
- Overall Waffellauf Herren 13,1 km**
74. Biberstein Timo | 75. Biberstein Livio
- Overall Kurzlauf Frauen 5,7 km**
7. Petruzzi Livia | 17. Böhner Cornelia
18. Sulzberger Melina | 30. Böhner Rahel
- Overall Kurzlauf Herren 5,7 km**
7. Petruzzi Loris | 10. Peitz Laurin
18. Strahm Stefan
- Walking und Marschieren Damen 10,9 km** Binggeli Simone | Begré Sandra | Lanz Martje
- Soft Mädchen 0,2 km** 2. Ramseier Phéa
3. Schärer Emilia | 4. Gygas Alya
12. Amstad Ria | 13. Neufeld Emma
14. Sommer Florine | 18. Güler Lavin
19. Schmitz Elena | 23. Morina Luana
24. Eigenheer Malea | 28. Pizzati Lucia
29. Blaser Ava | 30. Reinmann Riika
Anna | 31. Hurni Anouk | 32. Fischer Mona | 36. Schmitz Romina | 37. Merz Frieda | 38. Jordi Elena | 39. Wunderlin Lina | 40. Aeschlimann Emely
42. Jobin Nora | 43. Jobin Mia
44. Brand Jana
- Soft Knaben 0,2 km**
3. Nussbaumer Nevin | 5. Hodel Liam
11. Pizzati Lenny | 14. Allemann Nils
17. Morina Aleo | 19. Tschan Luca
20. Tschan Elio | 21. Schmitz Nick
- Cross Mädchen 0,525 km** 12. Allemann Nora | 14. Sommer Lucie | 15. Hunziker Ella | 17. Brand Elena | 20. Weber Anina | 21. Porlic Emilija | 22. Hyla Luna
- Cross Knaben 0,525 km** 2. Ramseier Len | 11. Schenk Liu | 12. Böhner Loic
18. Broglio Luca | 20. Wiesendanger Noah | 21. Aeschlimann Hendrik
22. Wüthrich Finn | 25. Jordi John
- Rock Mädchen 1,05 km** 7. Gun Katja
9. Nussbaumer Ayana | 14. Steiner Noelia | 16. Eichelberger Nicole
17. Sommer Anaëlle | 22. Casagrande Lilly | 23. Wiesendanger Sina
24. Jordi Aurora | 25. Lüthi Vanessa
26. Dällenbach Claudia
- Rock Knaben 1,05 km** 11. Schöni Robin | 12. Ferati Rihan | 13. Wüthrich Andrin
15. Neufeld Tarik | 16. Zweifel Luis
20. La Cognata Paolo | 21. Taing Kevin
22. Suter Johann | 23. Fischer Max
24. Dennter Noe | 25. Schneider Andreas
- Mega Mädchen 1,575 km**
6. Nägelin Jael | 11. Böhner Elin
14. Blaser Amy | 15. Dennter Zoe
17. Lengweiler Lyn | 18. Joanand Delisha | 19. Joanand Koshiha
- Mega Knaben 1,575 km**: 2. Wyss Hendrik
4. Kopp Levin | 5. Peitz Niclas
8. Kamber Jonah | 11. Lengweiler Ben
12. Weber Livio | **Hard Mädchen 2,1 km**: 2. Wyss Nola

Vollständige Ranglisten auf www.fruehlingsslaufwiedlisbach.ch



Die Kia EV-Modelle
Fahren in neuem Licht.



KIA
Movement that inspires

Allemannt Automobil AG Wiedlisbach
Baselstrasse 18 | 4537 Wiedlisbach
+41 32 636 32 32 | info@auto-allemannt.ch
www.auto-allemannt.ch

**Allemannt
Automobil AG**



Heizung • Sanitär AG
Leenrütimattweg 8
4704 Niederbipp
032 633 17 01
info@arn-heizungen.ch
www.arn-heizungen.ch

• Beratung • Planung • Ausführung • Reparaturservice



SPORT- UND KULTUR- PREISVERLEIHUNG WIEDLISBACH

Am 12. April 2026 konnten wir den sechsten Wiedlisbacher Frühlingslauf mit 662 Klassierten Läuferinnen und Läufer durchführen. Wir freuen uns, diese schönen Preise an der 1. Augustfeier in Wiedlisbach wieder vergeben zu dürfen. Nominiert werden können alle Wiedlisbacherinnen und Wiedlisbacher, welche eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

SPORTPREIS

- Sehr gute sportliche Leistung zwischen dem 01.06.2025 und 31.05.2026
- Jahrelanger Einsatz als Sportler/Sportlerin
- Langjähriger Einsatz als Leiter, Leiterin, Trainerin, Trainer etc. im Sport
- Es können auch Gruppen gemeldet werden

KULTURPREIS

- Spezielle Auszeichnungen im Bereich Musik, Theater, Kunst etc.
- Besonderer Einsatz in Vereinen, Gemeinde etc.
- Jahrelanger Einsatz für das Wohl der Gemeinde
- Jede Person, die eine Ehrung verdient hat

Es werden je drei Sport- und drei Kulturpreise vergeben. Über die Preisabgabe entscheidet das Komitee Sport- und Kulturpreis: Berger Emil, Präsident OK Frühlingslauf / Nussbaumer André, Vizepräsident OK Frühlingslauf / Meyer Hansruedi, Vertreter Sport / Kopp Pia, Vertreterin Kultur.

Die Nominierungen müssen bis am 30. Juni 2026 mit dem Anmelde-talon an Emil Berger, Hinterstädtli 5, 4537 Wiedlisbach geschickt oder per E-Mail an emil.berger@bluewin.ch zugestellt werden. Die Preisträger werden bis am 12. Juli 2026 persönlich für die Preis-übergabe am 01. August 2026 eingeladen.

KOMITEE SPORT- UND KULTURPREIS

EINGABE FÜR DEN SPORT- UND KULTURPREIS 2026

Name	
Vorname	Jahrgang
Strasse	
Mail	
Begründung	
Nomination wird eingereicht durch:	
Name	
Vorname	
Strasse	
Mail	



Hände kribbeln? Unsicherer Gang? Neurologie-Sprechstunde neu im Gesundheitszentrum Jura Süd, Niederbipp

Damit erhalten Patientinnen und Patienten im Oberaargau einen wohnortnahen Zugang zu spezialisierten neurologischen Abklärungen – ohne lange Anfahrtswege und Wartezeiten auf Termine.

Die Sprechstunde wird von Prof. Dr. med. Wieland Hermann, Facharzt für Neurologie, gemeinsam mit Maja Markovic (neurophysiologische Diagnostik) geführt und von Nadia Erasmo, Arztsekretärin, unterstützt.

Typische Beschwerden sind zum Beispiel:

- Kribbeln oder Taubheitsgefühle in den Händen
- Schwindel oder Gangunsicherheit
- Rückenschmerzen mit Ausstrahlung in die Beine
- Gefühlsstörungen in Füßen oder Beinen

Diese entwickeln sich oft schleichend und werden lange unterschätzt. Eine frühzeitige Abklärung hilft, die Ursache zu erkennen und gezielt zu behandeln.

Für eine Anmeldung wenden Sie sich idealerweise an Ihre Hausarztpraxis. Eine direkte Kontaktaufnahme ist ebenfalls möglich.

Neurologische Sprechstunden
Montag bis Freitag, 8–17 Uhr
T 032 633 71 17
neurologie-niederbipp@sro.ch
www.sro.ch

spital
region
oberaargau 

PROJEKTWOCHE OBERSTUFENZENTRUM WIEDLISBACH (OZW)

Im Herbst 2025 wurden wir vom OZW angefragt, ob wir anlässlich ihrer Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit mit einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern etwas über den Naturschutzverein Wiedlisbach thematisieren können.

Die Anfrage haben wir bei einer Vorstandssitzung besprochen. Wir waren uns rasch einig, dass wir den Jugendlichen gerne etwas über unseren Verein und unsere Arbeit aufzeigen wollen. Am 17. Februar 2026 war es dann soweit. Wir holten die Lehrerin Nadja Galmarini und ihre Gruppe von Schülerinnen und Schüler beim Schulhaus ab und führten sie zur Steinackergrube. Dort angekommen stellten wir als Einleitung unseren Verein und dessen Tätigkeit vor.

Danach bildeten wir drei Gruppen aus je fünf Schülerinnen und Schülern. Wir erläuterten ihnen die Flora und Fauna in der Steinackergrube. Zudem gaben wir ihnen die Möglichkeit, praktische Arbeiten wie z.B. Sträucher zurückschneiden oder Vorbereitung eines Gartenbeets für die Aussaat von Wildblumen, zu erledigen. Weiter wurde ihnen der ganze Bereich der Nistkästen erklärt. Als praktische Übung konnten sich die Schülerinnen und Schüler im Auf- und Abhängen der Nistkästen mittels Teleskopstangen betätigen. Dabei gab es einiges zu lachen.



Trotz dem kalten und regnerischen Wetter, waren die Jugendlichen sehr engagiert und interessiert. Dies bekunden die Berichte, welche jede Gruppe nach der Rückkehr ins Schulhaus verfasst hat.

Hier als Beispiel der Bericht von Eleonora, Laila, Maxhun und Kathy:

Als wir ankamen, erklärten uns die Mitglieder des Naturschutzvereins, welche Tiere hier leben, welche Bäume sie anpflanzen und was die Vögel hier essen. Wir bildeten Gruppen und gingen mit einem Mitglied des Naturschutzvereins Äste abschneiden. Zudem haben wir einiges über die verschiedenen Bäume, das Biotop und den Boden gelernt. Es hat uns Spass gemacht, interessiert und wir haben auch viel gelernt. Das Auflockern des Bodens war lustig.

Die kompletten Berichte sind auf www.nsvw.ch aufgeschaltet.



Am Schluss servierten wir den Schülerinnen und Schülern heissen Tee und eine kleine Zwischenverpflegung.

www.nsvw.ch

"brings!"

die -erische Abfallsammelstellenkette

Alles Entsorgen von A – Z für Privat und Gewerbe

Vieles nehmen wir kostenlos oder zu vorteilhaften Preisen

...Altpapier, Alteisen, Aludosen, Batterien, Bauschutt, Bildschirme, Boiler, Büchsen, Computer, Feuerlöscher, Grobsperrgut, Haushaltsgeräte, Holz, Karton, Klaviere, Kleider, Kork, Kühlgeräte, Kunststoffe, Motorenöl, Neonröhren, Nespresso Kapseln, Pet Flaschen, Plastikfolie, Pneu, Sagex, Sonderabfälle flüssig, Speiseöle, Velos, Zeitschriften...

3360 Herzogenbuchsee
Byfangstrasse 3b
Neben Landi Herzogenbuchsee
www.brings.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 17.00 Uhr



Neu mit Fitnessbereich!

Praxis für Physiotherapie
www.physio-schrimpf.ch
Bielstrasse 5, 4537 Wiedlisbach
Tel: 032 636 14 40 | schrimpf@physio-hin.ch

PRO JURA BIPPERAMT

20. SCHWEIZER WANDERNACHT

SAMSTAG, 27. JUNI 2026

Sehen und erleben Sie das Wanderland Schweiz einmal in einem anderen Licht – nämlich bei Mondschein!

Dieses Jahr geht es in der Schweizer Wandernacht nach Niederbipp in den Wald. Heinz Studer, pensionierter Revierförster, organisiert eine Wanderung von Hütte zu Hütte im Längwald. Mit seinem fundierten Wissen und einem aufmerksamen Blick, gibt er Einblicke in das Leben im und mit dem Wald. Verpflegung aus dem eigenen Rucksack, Getränke offeriert der Verein Pro Jura Bipperamt. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte den ausgehängten Plakaten und unserer Website

www.pro-jura-bipperamt.ch

Wir freuen uns auf viele Nachtwanderer am 27. Juni 2026.



PRO JURA BIPPERAMT

DAS NAHERHÖLUNGSGEBIET IM OBERAARGAU



EIN ALPEN- PANORAMA FÜR ZU HAUSE ALS BLICKFANG...



... ODER UM BEI SCHÖNEM WETTER DIE GEOGRAFIEKENNTNISSE ETWAS AUFZUFRISCHEN

Leporello Alpenpanorama gezeichnet
von Peter Graber

Erhältlich auf unserer Webseite
www.pro-jura-bipperamt.ch oder per Mail an
info@projurabipperamt.ch.

[PRO JURA BIPPERAMT](http://www.pro-jura-bipperamt.ch)



SPIEL UND SPASS IN DER DAMPFLOKI

IMMER AM ERSTEN
MITTWOCH IM MONAT:
03.06.2026
01.07.2026

Von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr steht die Tür für alle
Kinder mit Begleitung offen.

Das Angebot ist gratis.
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Spielgruppe Dampfloki
Baselstrasse 23A
4537 Wiedlisbach

[SPIELGRUPPE DAMPFLOKI](http://www.pro-jura-bipperamt.ch)

Ihr regionaler Elektropartner
innovativ | stark | persönlich

ISP
Electro Solutions



Enzo Forster
Leiter Standort Wiedlisbach

Wiedlisbach | 032 636 00 70 | www.ispag.ch



Brudermann's Gärten GmbH

4537 Wiedlisbach
Gerzmatzstrasse 11
Tel. 032/636 42 18

Gartengestaltung
Neuanlagen
Umänderungen
Unterhalt und Pflege
Sträucher- und Baumschnitt



Clevere Alternative zum Sparkonto.

Mit einem Fonds-Sparplan machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnis und geniessen dabei eine hohe Flexibilität. Sprechen Sie mit uns darüber, wie Sie schneller und systematisch Ihre Ziele erreichen.

raiffeisen.ch/mein-traum

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren.

Raiffeisenbank
Gäu-Bipperramt

Geschäftsstelle Wiedlisbach

Bahnhofstrasse 1
4537 Wiedlisbach
T 032 636 50 70
gaeu-bipperamt@raiffeisen.ch

JODLERKLUB

Randflueh

WAS FÜR EIN ABEND – WIR SAGEN DANKE

**DER 25. APRIL 2026
WIRD UNS NOCH
LANGE IN BESTER
ERINNERUNG BLEI-
BEN. UNSER UNTER-
HALTUNGSABEND
WAR EIN VOLLER
ERFOLG.**



Vor einem aufgestellten und interessierten Publikum durften wir unsere einstudierten Lieder präsentieren – ein Moment, auf den wir mit viel Herzblut hingearbeitet haben. Unter der engagierten Leitung von Lukas Freudiger standen wir im Rampenlicht und genossen jeden Augenblick auf der Bühne. Für eine besondere Note sorgte der bekannte Rollstuhlsportler Heinz Frei, der gekonnt unsere Lieder auf seine ganz eigene, spannende Art ankündigte – herzlichen Dank, Heinz. Ein weiteres Highlight war der Gast-auftritt des Jodlerklubs Gäu aus Egerkingen, der das Publikum ebenso begeisterte. Für musikalische Abwechslung und beste Stimmung bis in die Tanzrunden hinein, sorgte Marco Meier – der Musikvagabund aus dem Gäu. So dürfen wir auf einen rundum gelungenen, traditionellen und zugleich lebendigen Abend zurückblicken – oder kurz gesagt: «Es het gfägt.» Ein solcher Abend entsteht nicht von allein. Er lebt von den vielen helfenden Händen im Hintergrund, von den treuen Gönnern und allen, die uns in irgendeiner Form unterstützen. Von jedem einzelnen, der mitgemacht, mitgeholfen und mitgefiebert hat. Euch allen gilt unser herzlichster Dank.

Blick nach vorne

2026 ist für uns kein gewöhnliches Jahr. Mit Fleiss, Konzentration und jeder Menge Vorfreude bereiten wir uns auf das Eidgenössische Jodlerfest vor. Dies findet vom 26. bis 28. Juni 2026 in Basel statt. Ein Höhepunkt, auf den wir mit vollem Einsatz hinarbeiten. Daneben freuen wir uns auf zahlreiche weitere Auftritte:

- 30.05.2026 **Expertisensingen, MZH Bannwil, Beginn der Vorträge ab 17:00 Uhr**
- 01.08.2026 **Bundesfeier Wiedlisbach**
- 05.09.2026 **dahlia Wiedlisbach, 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- 05.09.2026 **Oberaargauischer Jodler-treff, Herzogenbuchsee**
- 04.10.2026 **Erntedankgottesdienst, Friedhofkapelle Wiedlisbach**
- 11.10.2026 **Gottesdienst Reformierte Kirche Niederbipp**



Dazu lohnt sich jeweils ein Besuch auf unserer Homepage.

Sie sehen: Wir sind mit viel Elan unterwegs, um unser wertvolles Kulturgut zu pflegen und weiterzugeben.

HAST DU LUST, MITZUSINGEN?

Du liebst Gesang? Du möchtest eine lebendige Tradition hautnah erleben? Dann bist du bei uns genau richtig. Komm einfach vorbei und schnuppere bei einer Probe rein – ganz unverbindlich, ganz herzlich willkommen. Wir proben fast jeden Donnerstag um 20:00 Uhr.

Melde dich bei unserem Dirigenten Lukas Freudiger unter Tel. 076 395 77 76 oder sprich einfach ein Mitglied an. Wir freuen uns auf neue Stimmen – und auf dich.

[DANIEL HAGMANN](mailto:daniel.hagmann@jodlerklub-randflueh.ch)
[JODLERKLUB RANDFLUEH WIEDLISBACH](http://jodlerklub-randflueh.ch)

Frauenklinik Langenthal, Niederbipp, Huttwil und Wynau

Gynäkologisches Ambulatorium

- Jahreskontrolle, gynäkologische Vorsorge, Impfungen
- Familienplanung, Schwangerschaftsverhütung
- Kinderwunsch
- Hormonstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Abklärung von Brustveränderungen
- Abklärung von Vorfallsymptomen (Urogynäkologie)
- Abklärung und Behandlung von Harninkontinenz
- Gynäkologische Konsiliarsprechstunde
- Laserbehandlungen mit Fotona bei vaginalen Beschwerden

Schwangerschaftsbegleitung und Nachbetreuung

- Schwangerschaftskontrollen
- Hebammensprechstunde
- Interdisziplinäre Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Ultraschalldiagnostik (inkl. 3D Bilder)
- Beratung nach der Geburt
- Stillberatung

spital
region
oberaargau 

Wir nehmen neue
Patientinnen auf.

Buchen Sie Ihren Termin jetzt
online oder rufen Sie uns an:
T 032 633 71 63



spitexana
GmbH



DIE PRIVATE SPITEX „IN DER REGION - FÜR DIE REGION“

Von allen Krankenkassen anerkannt

Poststrasse 1, 4538 Oberbipp

info@spitexana.ch Tel: 032 636 22 20 www.spitexana.ch

**ERNEUERBARE
GEMÜTLICHKEIT**

WILLKOMMEN ZUM
**SCHÖNSTEN
OFENLADEN
DER REGION**

 GRÖSSE AUSWAHL
AN KAMIN UND
SPEICHERÖFEN

www.zweifelofenbau.ch



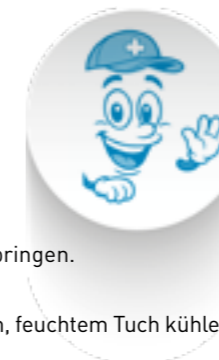
MIT SICHERHEIT HELFEN TIPPS VOM SAMARITERVER- EIN AARE JURASÜDFUSS



Ob beim Spaziergang, Sport oder zu Hause – Unfälle können jederzeit passieren. Wer weiss, wie man richtig reagiert, kann Leben retten. Der Samariterverein Aare-Jurasüdfuss engagiert sich seit Jahren dafür, Erste Hilfe in der Region bekannt zu machen und praktische Fähigkeiten zu vermitteln.

Gemeinsam für mehr Sicherheit – der Samariterverein Aare Jurasüdfuss freut sich auf Sie.

TIPPS VON SAMI



Sonnenstich – was tun?

1. Schatten suchen
Betroffene sofort aus der Sonne bringen.
2. Kühlen
Kopf, Nacken und Stirn mit kühlem, feuchtem Tuch kühlen.
3. Ruhig bleiben
Person hinlegen und entspannen lassen.
4. Trinken
Kleine Schlucke Wasser oder Tee anbieten (kein Alkohol oder Kaffee).
5. Arzt rufen, wenn nötig
Bei starken Kopfschmerzen, Erbrechen, Schwindel oder Bewusstlosigkeit sofort medizinische Hilfe rufen.

Merke: Sonnenstich ist ein ernstes Warnsignal – schnell handeln, Ruhe bewahren und den Kopf kühlen.



Wer mehr über den Verein, seine Angebote und kommenden Anlässe erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, die neue Webseite zu besuchen www.sv-aarejurasuedfuss.ch. Dort finden sich alle wichtigen Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten.

NICOLE HASLER, SAMARITERVEREIN AARE-JURASÜDFUSS



ADRESSEN & TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung Wiedlisbach

Hinterstädtli 13 | Wiedlisbach
Tel. 032 636 27 26

MAIL: [PRAESIDIALABTEILUNG@WIEDLISBACH.CH](mailto:praesidialabteilung@wiedlisbach.ch)
WWW.WIEDLISBACH.CH

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch, 8 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag, 8 Uhr bis 12 Uhr
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag, 8 Uhr bis 12 Uhr
13.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Freitag, 8 Uhr bis 14 Uhr

Werkhof Wiedlisbach

Baselstrasse 23a | Wiedlisbach
Tel. 032 636 27 65

Feuerwehr Jurasüdfuss

Kommandant Gaudenz Schütz
Attiswil | Tel. 079 746 88 57

Schule Wiedlisbach

Hafnerweg 5
Wiedlisbach | Tel. 032 636 26 11

Oberstufenzentrum

Bielstrasse 10 | Wiedlisbach
Tel. 032 636 29 81

Pass- und Identitätskartendienst

Melchnaustasse 28 | 4900 Langenthal
Tel. 031 635 40 00

WWW.SCHWEIZERPASS.CH

Reformierte Kirchgemeinde Oberbipp

Pfarramt | Wiedlisbach
Tel. 032 531 96 43

Sekretariat | Oberbipp

Tel. 032 531 96 40

Pastoralraum Oberaargau

Turmweg 3 | 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 961 17 37

Notrufe

Sanität / Rettungsdienst | Tel. 144

Polizei | Tel. 117

Feuerwehr | Tel. 118

SRO Spital Langenthal | Tel. 062 916 31 31

Agenda

JUNI

01.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde Wiedlisbach	Froburg
03.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
09.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli
12.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
13.	Badifest und Badizäutle	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Badi Wangen a.A.
14.	Motorradtreffen	IG Motorradtreffen	Städtli
16.	Ordentliche Kirchgemeindeversammlung	Reformierte Kirchgemeinde Oberbipp	Reformierte Kirche Oberbipp
17.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
19.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
23.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli
26.	Zirkusvorstellung	Schule Wiedlisbach	Schulareal
27.	Zirkusvorstellung	Schule Wiedlisbach	Schulareal
28.	Hornussen Schweizer Meisterschaft 5. Liga	Hornussergesellschaft Wiedlisbach	Hornusserplatz Bipliried

JULI

07.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli
10.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
21.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli

AUGUST

01.	Bundesfeier	Gesellschafts- und Freizeitkommission Wiedlisbach	Hinterstädtli
04.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli
13.	Spießbraten	Verein 65plus Seniorennachmittage	Maienbergwaldhütte
14.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
16.	Oldtimertreffen	IG Oldtimertreffen	Städtli
18.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorennachmittage	Tearoom Pöstli
21.	Schnäuscht Wiedlisbacher und Städtlistafette	Turnverein Wiedlisbach	Hinterstädtli
21.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
26.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7

Kniffel Sudoku

4			8		7		
	6		7			2	9
3		5	6	9		1	
		3			7	2	
7		6				3	5
		9	5			6	
	2			8	6	1	7
5	3				1		6
		7			4		3

4	9	2	8	1	5	7	3	6
8	6	1	7	4	3	5	2	9
3	7	5	6	9	2	8	1	4
1	5	3	4	6	7	2	9	8
7	8	6	1	2	9	3	4	5
2	4	9	5	3	8	6	7	1
9	2	4	3	8	6	1	5	7
5	3	8	9	7	1	4	6	2
6	1	7	2	5	4	9	8	3

Impressum

HERAUSGEBER: EINWOHNERGEMEINDE WIEDLISBACH
 ERSCHEINT JÄHRLICH 4 MAL | AUFLAGE: 1500 EX.
VERTEILER: ALLE HAUSHALTUNGEN VON WIEDLISBACH
REDAKTIONSADRESSE: «WIEDLISBACHER KURIER»
 HINTERSTÄDTLI 13 | GEMEINDEVERWALTUNG
 TELEFON 032 636 27 26
E-MAIL: GEMEINDEVERWALTUNG@WIEDLISBACH.CH
KURIER AUSGABE 3: REDAKTIONSSCHLUSS 21.07.2026
GESTALTUNG: C. BIEDERMANN | IBL BOX | SO
DRUCK: DRUCKEREI SCHELBLI AG | HERZOGENBUCHSEE

MACHT EUCH
DIE ERDE
UNTERTAN!

ERLEDIGT!
KÖNNEN WIR
JETZT IM ALL
WEITER FAHREN?



© Biedermann

Wir heizen Wiedlisbach ein!

- ✓ erneuerbar
- ✓ CO₂-neutral
- ✓ aus unserem Wald



fernwärme burgergemeinde
wiedlisbach

032 530 50 76

fernwaerme@bgwiedlisbach.ch



Burgergemeinde
Wiedlisbach